Canon

MULTIMEDIA-PROJEKTOR SX7/SX6/SX60/X700

Bedienungsanleitung



Innaitsverzeichnis/Sicherneitsanweisungen
Vor Inbetriebnahme
Aufstellen des Projektors
Projizieren eines Computerbildes
Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät
Nützliche Funktionen während einer Präsentation
Einrichten der Menüfunktionen
Wartung
Fehlerbehebung
Anhang
Index



GER

Kurzanleitung – Projektion starten

Computer

1.	 Stellen Sie den Projektor auf. Stellen Sie den Projektor im gewünschten Abstand von der Leinwand auf 	S.	30)-31
2.	 Schließen Sie den Projektor an. Schließen Sie den Projektor mit einem Kabel am Computer an. 	S.	34	1-37
3.	 Schalten Sie den Projektor ein. Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Projektor ein. Passen Sie die Höhe des Projektionsbildes an (S. 41). Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal in Betrieb nehmen, wählen Sie di sprache aus (S. 39). 	S. e A	38	3-39 eige-
4.	 Drücken Sie die Taste of . Stellen Sie die Schärfe der Leinwand ein. 		S	. 44
5.	 Richten Sie den Computer ein. Schalten Sie den Computer ein, und stellen Sie die Auflösung ein. 	S.	42	2-43
6.	 Wählen Sie das Eingangssignals durch Drücken der Taste 3 Wählen Sie das geeignete Eingangssignal in Abhängigkeit vom Computer 	S. sig	4(nal	5-48 aus.
7.	 Drücken Sie erneut die Taste C. Passen Sie u. a. das Eingangssignal, die Schärfe und die Trapezverzen matisch mit der Auto-Setup-Funktion an. 	rur	S ng a	. 44 auto-
8.	 Drücken Sie die Taste Anderen Optimieren Sie das Eingangssignal mit der Auto-PC-Funktion. (Übersp diesen Schritt, wenn die projizierten Bilder korrekt angezeigt werden.) 	rin	S ger	5 . 52 n Sie
9.	 Wählen Sie den Bildmodus durch Drücken der Taste aus. Wählen Sie einen für die Projektion geeigneten Bildmodus aus. Geben Sie das Bildseitenverhältnis oder den Anzeigebereich wie erfo Menü [Bildseitenverhältnis] an (S. 55, 88). 	S.	53 rlic	3-54 h im
10	 Starten Sie die Präsentation. Wählen Sie die nützlichen Funktionen, die während der Präsentation verfümit der Fernbedienung aus. 	S. igt	76 oar	6-81 sind,
	 Schließen Sie die Projektion ab. Schalten Sie den Projektor aus. Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab. 	S.	58	3-59

AV-Gerät

1.	 Stellen Sie den Projektor auf. Stellen Sie den Projektor im gewünschten Abstand von der Leinwand au Setzen Sie die Batterien in die Fernbedienung ein. (S. 27) 	S. 30-31
2.	 Schließen Sie den Projektor an. Schließen Sie den Projektor mit einem Kabel* am AV-Gerät an (siehe S eine Anleitung zum Anschließen eines Audio-Kabels). 	S. 62-66 . 36, 37 für
3.	 Schalten Sie den Projektor ein. Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Projektor ein. Passen Sie die Höhe des Projektionsbildes an (S. 41). Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal in Betrieb nehmen, wählen Sie d sprache aus (S. 39). 	S. 38-39 ie Anzeige-
4.	 Drücken Sie die Taste Stellen Sie die Schärfe der Leinwand ein. 	S. 44
5.	 Richten Sie das AV-Gerät ein. Schalten Sie das AV-Gerät ein, und zeigen Sie das Videobild an. 	
6.	 Wählen Sie das Eingangssignals durch Drücken der Taste 3 aus. Wählen Sie "Digital Video" als Eingangssignal für ein digitales Videobild a Fahren Sie für ein anderes Videobild mit Schritt 7 fort. 	S. 68-67 aus.*
7.	 Drücken Sie erneut die Taste (a) Passen Sie u. a. das Eingangssignal, die Schärfe und die Trapezverze matisch mit der Auto-Setup-Funktion an. 	S. 68 rrung auto-
8.	 Wählen Sie den Bildmodus durch Drücken der Taste aus. Wählen Sie einen für die Projektion geeigneten Bildmodus aus. Geben Sie das Bildseitenverhältnis oder den Anzeigebereich wie erfo Menü [Bildseitenverhältnis] an (S. 71, 88, 89). 	S. 53-54
	Schließen Sie die Projektion ab. Schalten Sie den Projektor aus. Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.	S. 58-59
*	Schließen Sie den Projektor mit einem HDMI/DVI-Kabel am AV-Gerät an, um ein digita zu projizieren (S. 63).	les Videobild

Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung – Projektion starten	2
Inhaltsverzeichnis	4
SICHERHEITSANWEISUNGEN	7
Sicherheitsmaßnahmen	8
Netzkabelanforderungen	12
Vorsichtshinweise für die Handhabung der Lampe.	13
Tragen/Transportieren des Projektors.	13
Vorsichtshinweise zur Aufstellung	14
Funktionen des Multimedia-Projektoren SX7/SX6/SX60/X700	. 15
Mitgelieferte Anleitungen und darin verwendete Symbole	. 16
Mitgelieferte Anleitungen	16
Vor Inbetriebnahme	. 18
Mitgeliefertes Zubehör	18
Teilebezeichnungen	20
Vorbereiten der Fernbedienung	27
Aufstellen des Projektors	. 30
Bestimmen des Abstands von der Leinwand	30
Bestimmen der richtigen Position	31
Projizieren eines Computerbildes Anschließen des Projektors an einen Computer Starten der Projektion Einstellen des Bildes Vorbereiten des Computers Ausführen der Auto-Setup-Funktion Einstellen der Schärfe Korrigieren der Trapezverzerrung Automatisches Einstellen des Computerbildschirms (AUTO PC) Auswählen eines Bildmodus (IMAGE) Auswählen eines Bildschirmmodus (Bildseitenverhältnis) Auswahl des Seitenverhältnisses des Projektionsbildes (Bildschirmseitenverhältnis) . Ausschalten des Projektors	. 34 . 38 . 40 . 42 . 44 . 49 . 50 . 52 . 55 . 57 . 58
Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät Anschließen des Projektors an ein AV-Gerät Projizieren eines Videobildes von einem AV-Gerät Ausführen der Auto-Setup-Funktion Auswählen eines Bildschirmmodus (Bildseitenverhältnis) Auswahl des Seitenverhältnisses des Projektionsbilds (Bildschirmseitenverhältnis)	. 62 67 68 71 72
Nützliche Funktionen während einer Präsentation	76
Vorübergehendes Ausblenden eines Bildes	76
Stummschalten des Tons	76
Einfrieren des Bildes	76
Einstellen der Lautstärke	77

_	
	_
	~
	=
	_
	⋗
	~
	_
	U)
	<
	mi.
	20
	\sim
	m
	-
	\frown
	-
	=
	_
	S

	Anzeigen der verstrichenen Zeit Seite nach oben oder nach unten	. 78 . 78
	Vergrößern/Verkleinern eines Bildes	. 79
	Steuern des Mauszeigers mit der Fernbedienung	. 80
	Zeigen mit einem Spotlicht	. 81
Ei	nrichten der Menüfunktionen	84
	Verwenden der Menüs	. 84
Ei	nstellen des Anzeigestatus	88
	Auswählen eines Bildschirmmodus (1)	. 88
	Auswählen eines Bildschirmmodus (2)	. 88
	Auswählen eines Bildschirmmodus (3)	. 89
	Auswählen einer Eingangssignalart (1)	. 89
	Auswählen einer Eingangssignalart (2)	. 90
	Auswählen einer Eingangssignalart (3)	. 90
	Einstellen der Gesamtanzahl an Punkten	. 91
	Einstellen des Tracking	. 91
	Einstellen der horizontalen Bildposition	. 92
	Einstellen der vertikalen Bildposition	. 92
	Einstellen der Anzahl an horizontalen Pixeln	. 93
	Einstellen der Anzahl an vertikalen Pixeln	. 93
	Ausführen der Progressiv-Verarbeitung	.94
	Auswählen einer Menüposition	.94
	Ausführen der Deckenmontage/Rückprojektion	. 95
	Korrigieren der Bildschirmfarbe	.96
	Erfassen eines zu projizierenden Logos	.96
	Auswählen der Logo-Einblendposition	.97
	Anzeigen eines Logos (Kein Signalbildschirm)	97
	Anzeigen eines Logos (NO SHOW)	.98
	Anzeigen eines Logos zu Beginn der Proiektion	.98
	Auswahl des Seitenverhältnisses des Projektionsbilds.	.99
Fi	nstellen der Rildaualität	00
- 1	Auswählen eines Rildmodus	100
	Finstellen der Bildhelligkeit	100
	Einstellen der Kontraston	101
	Einstellen des Konturenschärfe	101
	Durchführen der Comme Korrektur	102
	Vernehmen der Eerheinstellung (1)	102
	Vornehmen der Farbeinstellung (2)	103
	Vornehmen von erweiterten Farbeinstellungen (1)	103
	Vornehmen von erweiterten Farbeinstellungen (2)	104
	Vomenmen von erweiterten Farbeinstellungen (2)	104
	Vomenmen von erweitenen Farbeinstellungen (3)	105
		100
		106

Einstellen von mehreren Funktionen	107
Einstellen der Auto-Setup-Funktion	107
Auswählen des Energieverwaltungsmodus	107
Überspringen der Betätigung der POWER-Taste	108
Aktivieren/Deaktivieren des Signaltons	108
Auswählen der Anzeigesprache	109
Sperren der Projektor-Bedientasten	110
Aktivieren/Deaktivieren von Anleitungen	110
Ein-/Ausschalten der LED-Beleuchtung	111
Einrichten der Fernbedienung	111
Einstellen des digitalen Videoeingangssignals	112
Einstellen eines Passworts	112
Registrieren eines Passworts	113
Zurücksetzen der Standardeinstellungen	113
Zurücksetzen des Lampenzählers	114
Wartung	116
Reinigen des Projektors	116
Reinigen und Ersetzen des Luftfilters	117
Ersetzen der Lampe	118
Fehlerbehehung	122
Blinkmuster der WARNING-Anzeige	122
Symptome und Lösungen	123
	100
Annang	128
Unterstützte Computer-Signalarten	128
Beziehung zwischen Projektionsbildgroße und Projektionsabstand	129
Glossar	130
I ECNNISCHE DATEN	134
Index	136
Menükonfiguration	140

SICHERHEITSANWEISUNGEN

Lesen Sie bitte zur Vermeidung von Fehlbedienungen vor der Inbetriebnahme dieses Projektors diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Dieser Projektor bietet zahlreiche nützliche Funktionen. Durch eine richtige Bedienung lassen sich die Funktionen optimal verwenden, und außerdem wird die Lebensdauer des Projektors erhöht.

Durch Bedienungsfehler wird nicht nur die Lebensdauer des Projektors verkürzt, sondern es können Störungen auftreten, die eine Brand- oder Unfallgefahr mit sich führen können. Nehmen Sie bei auftretenden Betriebsstörungen diese Bedienungsanleitung zur Hand, überprüfen Sie die Bedienung und die Kabelanschlüsse und versuchen Sie, die Störung wie im Abschnitt "Fehlersuche" am Ende dieser Anleitung beschrieben zu beheben. Falls sich die Störung nicht beheben lässt, wenden Sie sich an den Kundendienst oder das Verkaufsgeschäft.



🕂 Sicherheitsmaßnahmen

WARNUNG: UM FEUERGEFAHR UND DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES ZU VERMEIDEN, DARF DAS GERÄT WEDER NÄSSE NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

- Blicken Sie während des Betriebes nicht direkt in das Projektionsobjektiv. Das intensive Licht kann zu Augenschäden führen. Achten Sie diesbezüglich bitte auch auf Kinder im Projektionsraum.
- Stellen Sie den Projektor an einem geeigneten Ort auf. An einem ungeeigneten Ort besteht die Gefahr eines Brandausbruchs.
- Der Projektor muss so aufgestellt werden, dass oben, seitlich und hinten ausreichend Platz für kühlende Luftzirkulation verbleibt. Bei der Aufstellung des Projektors in einem Schrank oder Regal müssen unbedingt die Mindestabstände eingehalten werden, damit eine ausreichende Belüftung für die Kühlung des Projektors gewährleistet ist. Die Belüftungsöffnungen des Projektors dürfen nicht abgedeckt werden, weil durch einen Wärmestau die Lebensdauer herabgesetzt werden kann und andere Gefahren auftreten können.



- Leicht entzündbare Gegenstände oder Sprays dürfen nicht in der Nähe der Luftauslassöffnungen des Projektors aufgestellt werden, da die heiße Luft, die durch die Luftauslassöffnungen austritt, andernfalls eine Explosion verursachen kann.
- Falls Sie den Projektor voraussichtlich längere Zeit nicht brauchen, sollten Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

LESEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG UND BEWAHREN SIE SIE ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN GUT AUF.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme dieses Gerätes alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sorgfältig durch.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf. Für die Reinigung des Projektors müssen Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Verwenden Sie zum Reinigen des Projektors keine Flüssig- oder Sprayreinigungsmittel. Verwenden Sie lediglich ein angefeuchtetes Tuch.

Beachten Sie alle Hinweis- und Warnschilder, die am Projektor angebracht sind.

Ziehen Sie zum Schutz des Projektors den Netzstecker, wenn ein Gewitter aufzieht oder der Projektor voraussichtlich längere Zeit nicht gebraucht wird (Urlaub usw.). Hierdurch vermeiden Sie Schäden durch Blitzschlag oder Spannungsstöße.

Das Gerät darf keinem Regen oder Nässe ausgesetzt werden, wie z.B. in einem feuchten Keller, in der Nähe eines Swimmingpools usw.

Zubehör, das nicht vom Hersteller empfohlen wird, kann sich als gefährlich erweisen und darf nicht verwendet werden.

Stellen Sie den Projektor nicht auf eine instabile(n) Unterlage, Ständer oder Tisch. Der Projektor könnte herunterfallen und Verletzungen verursachen und schwer beschädigt werden. Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene Projektionsständer. Für die Installation an einer Wand oder in einem Gestell müssen der vom Hersteller zugelassene Installationssatz verwendet und die entsprechenden Anweisungen des Herstellers genau befolgt werden.

Bewegen Sie den Ständer mit darauf stehendem Projektor vorsichtig. Schnelle Bewegungen, übermäßige Kraftanwendung und Bodenunebenheiten können dazu führen, dass der Projektor herunterfällt.





Nur Europäische Union (und EWR).

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2002/96/EG) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräte enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen außerdem Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/environment.

(EWR: Norwegen, Island und Liechtenstein)

An der Rückseite und an der Unterseite des Gehäuses sind Lüftungsöffnungen für die Luftzufuhr vorhanden, um einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten und das Gerät vor Überhitzung zu schützen.

Die Lüftungsöffnungen dürfen niemals mit Stoffen oder anderen Gegenständen abgedeckt werden. Der Projektor darf auch nicht auf einer weichen Unterlage, wie z.B. auf einem Sofa oder einem Teppich aufgestellt werden, weil die Lüftungsöffnungen an der Unterseite blockiert werden könnten. Außerdem darf der Projektor nicht in der Nähe oder über einem Heizkörper aufgestellt werden.

Der Projektor sollte nicht in einem Wandregal oder einem Schrank betrieben werden, wenn keine ausreichende Belüftung sichergestellt ist.

Stecken Sie keine Gegenstände in die Gehäuseöffnungen, weil durch einen Kurzschluss ein Feuer oder ein elektrischer Schlag verursacht werden kann. Verschütten Sie keine Flüssigkeiten auf dem Projektor.

Der Projektor darf nicht in der Nähe des Luftauslasses einer Klimaanlage aufgestellt werden.

Beachten Sie unbedingt die Angaben zur Stromversorgung auf dem Schild. Wenden Sie sich an einen autorisierten Händler oder an das örtliche Energieversorgungsunternehmen, falls Sie im Zweifel sind, ob Sie die richtige Stromversorgung zur Verfügung haben.

Schließen Sie nicht zu viele Geräte an die gleiche Steckdose oder an das gleiche Verlängerungskabel an, weil wegen Überlastung die Gefahr eines Feuerausbruchs oder eines elektrischen Schlages vorhanden ist. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel und achten Sie darauf, dass niemand auf das Kabel tritt oder darüber stolpern kann.

Versuchen Sie niemals, am Projektor irgendwelche Reparaturen vorzunehmen, und entfernen Sie die Gehäuseabdeckungen nicht, weil Sie gefährlicher Hochspannung ausgesetzt werden können. Reparaturen sollten immer von einem qualifizierten Fachmann ausgeführt werden.

Bei folgenden Situationen müssen Sie das Netzkabel unverzüglich aus der Steckdose ziehen und einen qualifizierten Fachmann benachrichtigen:

- a. Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
- b. Wenn Flüssigkeit in das Innere des Gerätes gedrungen ist.
- c. Wenn der Projektor Regen oder Wasser ausgesetzt war.
- d. Wenn der Projektor nicht einwandfrei funktioniert, obwohl er den Anweisungen in der Bedienungsanleitung gemäß bedient wird. Bedienen Sie nur die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Regler zum Einstellen, weil sonst die Gefahr einer Gerätebeschädigung vorhanden ist und umfangreiche Reparaturen durch einen qualifizierten Fachmann erforderlich werden können, um den Projektor wieder in seinen normalen Betriebszustand zu versetzen.

- e. Wenn der Projektor fallen gelassen wurde oder das Gehäuse beschädigt ist.
- f. Wenn sich die Leistung des Projektors stark verändert. Dies deutet darauf hin, dass eine Wartung durch einen Fachmann erforderlich ist.

Sollten Ersatzteile für den Projektor benötigt werden, müssen Sie sich vergewissern, dass nur Originalteile oder vom Hersteller zugelassenen gleichwertige Teile eingebaut werden, weil sonst die Gewährleistungspflicht erlischt. Durch den Einbau unzulässiger Teile kann ein Feuer oder ein elektrischer Schlag verursacht werden.

Lassen Sie nach jeder Reparatur eine Funktionsprüfung durch den Servicetechniker ausführen, um die Betriebsfähigkeit des Projektors sicherzustellen.

Hinweise für Deutschland

Batterien und Akkumulatoren gehören nicht in den Hausmüll!

Im Interesse des Umweltschutzes sind Sie als Endverbraucher gesetzlich verpflichet (Batterieverordnung) alte und gebrauchte Batterien und Akkumulatoren zurückzugeben. Sie können die gebrauchten Batterien an den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden. Die Batterien werden unentgeltlich für den Verbraucher zurückgenommen.

Verwendung in Deutschland

Dieses Gerät ist für den Betrieb in Wohn-, Gewerbe- und Leichtindustriegebieten vorgesehen.

Netzkabelanforderungen

Das mit diesem Projektor mitgelieferte Netzkabel erfüllt die Verwendungsanforderungen des Landes in dem das Gerät gekauft wurde.

DIE VERWENDETE STECKDOSE MUSS SICH IN DER NÄHE DES GERÄTES BEFINDEN UND GUT ZUGÄNGLICH SEIN.

Norsichtshinweise für die Handhabung der Lampe

Dieser Projektor arbeitet mit einer Hochdruck-Quecksilberlampe, die vorsichtig behandelt werden muss, wie nachfolgend beschrieben wird.

- Lampen können mit einem lauten Knall platzen oder durchbrennen, wenn sie angestoßen oder verkratzt werden oder das Ende ihrer Lebensdauer erreicht wird.
- Die Lebensdauer kann von Lampe zu Lampe und je nach Einsatzumgebung unterschiedlich sein. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass alle Lampen dieselbe Lebensdauer aufweisen. Einige Lampen können nach einer im Vergleich zu anderen Lampen relativ kurzen Lebensdauer ausfallen.
- Die Helligkeit der Lampe nimmt im Verlauf ihrer Nutzung allmählich ab.
- Wenn der Projektor einen fälligen Lampenwechsel anzeigt (LAMP REPLACE-Anzeige leuchtet zweimal auf), besteht erhöhte Gefahr, dass die Lampe platzt. Ersetzen Sie die Lampe in diesem Fall sofort durch eine neue.
- Bringen Sie das Gesicht nicht in die Nähe des Luftauslasses, um Verletzungen durch das Gas und Glassplitter der Lampe zu vermeiden.

Vorgehensweise nach dem Platzen einer Lampe

Wenn eine Lampe platzt, werden das Gas und Glassplitter im Projektor verstreut und können aus dem Luftauslass austreten. Das Gas enthält giftiges Quecksilber. Öffnen Sie deshalb zur Entlüftung sofort Fenster und Türen. Sollte Gas oder Glasstaub der geplatzten Lampe eingeatmet werden, unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

Auch die im Projektor verstreuten Glassplitter müssen entfernt werden. Bitten Sie den Canon-Kundendienst, das Geräteinnere zu überprüfen bzw. zu säubern und die Lampe durch eine neue zu ersetzen.



Entsorgung verbrauchter Lampen

Quecksilberlampen sind wie Leuchtstofflampen den örtlichen Vorschriften gemäß zu entsorgen.

Tragen/Transportieren des Projektors

- Dieser Projektor ist ein Präzisionsgerät. Schützen Sie ihn vor starken Stößen, und stellen Sie ihn nicht auf den Kopf.
- Setzen Sie den Objektivdeckel auf, um das Objektiv zu schützen. Die zum Lieferumfang gehörende Tragetasche ist zum Schutz gegen Staubeintritt und Kratzer am Gehäuse vorgesehen.
- Stellen Sie den Projektor nicht in die Tragetasche, solange der Lüfter in Betrieb ist. Andernfalls kann er aufgrund eines Wärmestaus beschädigt werden.
- Die Tragetasche kann den Projektor nicht vor äußeren Krafteinwirkungen schützen. Legen Sie den Projektor zum Mitführen in die Tragetasche, und achten Sie darauf, dass er vor Stoß und Fall geschützt ist und keine anderen Gegenstände auf ihm abgelegt werden. Dies kann eine Beschädigung des Projektors zur Folge haben.
- Verwenden Sie die Tragetasche nicht, um den Projektor mit einem Transportdienst zu verschicken. Verpacken Sie den Projektor hierf
 ür in einem sto
 ßbest
 ändigen Transportbeh
 älter.

Vorsichtshinweise zur Aufstellung

Achten Sie beim Aufstellen des Projektors darauf, dass links, rechts, oben und hinten mindestens 1 m Freiraum zwischen dem Gerät und dem nächsten Gegenstand (z. B. Wand) verbleibt.

Aufstellen

Stellen Sie den Projektor vorschriftsmäßig auf. Fehler bei der Aufstellung können Funktionsstörungen und Unfälle zur Folge haben.

 Der Projektor darf nicht um mehr als 20 Grad nach oben oder unten geneigt stehen.



- Wenn Sie möchten, dass der Projektor nach oben oder unten zeigt, platzieren Sie ihn gerade nach oben oder unten zeigend.
- Der Projektor darf nicht vertikal aufgestellt werden.



• Der Projektor kann beschädigt werden, wenn er um mehr als 20 Grad nach oben oder unten geneigt steht.

Heiße Luft aus Luftauslass

- Über den Luftauslass wird heiße Luft ausgeblasen. Stellen Sie keine Gegenstände in der Nähe des Luftauslasses auf.
 - Stellen Sie keine Spraydosen in der Nähe des Luftauslasses auf. Der Druck in der Dose kann durch die einwirkende Wärme stark zunehmen, was eine Explosion verursachen kann.



- Stellen Sie keine Metallgegenstände in der Nähe des Projektors auf. Sie können sich erhitzen und einen Unfall oder eine Verletzung verursachen.
- Stellen Sie keine Blumentöpfe oder ähnliches in der Nähe des Luftauslasses auf.
- Stellen Sie keine Gegenstände in der Nähe des Luftauslasses auf, die sich bei Hitzeeinwirkung verformen oder verfärben.
- Stellen Sie keine Stühle für Zuschauer in der Nähe des Luftauslasses auf.
- Der Bereich um den Luftauslass und der Gehäuseteil darüber werden sehr heiß. Vermeiden Sie ein Berühren dieser Bereiche, um Verbrennungen zu vermeiden. Halten Sie insbesondere Kinder von diesen Bereichen fern.
- Stellen Sie nichts auf den Projektor, was sich bei Hitzeeinwirkung verformen oder verf
 ärben kann.

Nicht in den folgenden Umgebungen verwenden

- Stellen Sie den Projektor nicht an einem Ort auf, an dem er Feuchtigkeit, Staub, starken Öldünsten oder viel Zigarettenrauch ausgesetzt ist. Dies kann einen Beschlag auf Teilen der Optik (Linsen, Spiegel) verursachen, der die Bildqualität beeinträchtigt.
 - Vermeiden Sie den Einsatz des Projektors an zu warmen oder kalten Orten.
 - Betriebstemperatur: +5° C bis 35° C
 - Umgebungstemperatur bei Lagerung: -10° C bis +60° C

Kondensation

 Wenn der Projektor aus einer kalten Umgebung an einen warmen Ort gebracht wird oder die Zimmertemperatur unvermittelt angehoben wird, kann sich Feuchtigkeit aus der Luft auf dem Objektiv und dem Spiegel niederschlagen, wodurch das Bild unscharf wird. Warten Sie, bis das Kondenswasser sich verflüchtig hat und das Bild wieder normal ist.

Verwendung des Projektors auf 2300 Metern oder mehr über Meereshöhe

 Wenn Sie den Projektor auf 2300 Metern oder mehr über Meereshöhe verwenden, ist eine spezielle Konfiguration erforderlich, um den Projektor korrekt abzukühlen. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.

15

Funktionen des Multimedia-Projektoren SX7/SX6/SX60/X700

Vielen Dank für den Erwerb eines Canon-Projektors.

Die MULTIMEDIA-PROJEKTOREN SX7/SX6/SX60/X700 sind Hochleistungsprojektoren, mit denen Daten vom Computer und bewegte Bilder vom DVD-Player auf einer Leinwand wiedergegeben werden können.

Hauptmerkmale

Ausgezeichnete Bildqualität

Durch die Integration von AISYS, der einzigartigen optischen Einheit von Canon, und LCOS (Liquid Crystal On Silicon, Flüssigkristall-Display) werden eine hervorragende Helligkeit, ein hoher Kontrast und rasterfreie Bilder von ausgezeichneter Qualität erzielt.

Hohe Helligkeit mit 4.000 Lumen (SX7/X700)

Dieser Projektor bietet eine hohe Helligkeit mit 4.000 Lumen und ist damit der Beste in seiner Klasse*.

* Tragbare Projektoren mit weniger als 5 kg.

Äußerst leiser Betrieb mit 27 dB* (SX60)

Dieser Projektor ist mit 27 dB* extrem leise, so dass eine angenehme Atmospäre erzeugt wird, in der Sie sich auf den Film konzentrieren können.

* Im Silent-Modus.

Native SXGA+ Auflösung (SX7/SX6/SX60)

Die native SXGA+ Auflösung (1400 x 1050) ermöglicht die Projektion qualitativ hochwertiger Bilder auf einer großen Projektionsfläche mit einer großen Auflösung.

* X700 unterstützt die native XGA-Auflösung (1024 x 768).

Leistungsstarkes 1,7fach-Zoomobjektiv

Das asphärische 1,7fach-Zoomobjektiv kann 100-Zoll-Bilder aus einem Abstand von 3 bis 4,9 m projizieren.

"Auto-Setup-Funktion" für einfache Einrichtung

Mit der "Auto-Setup-Funktion" können Sie den Projektor problemlos einrichten, indem Sie automatisch die Schärfe und die Trapezverzerrung anpassen.

Mit dem Adobe[®]RGB-Farbraum kompatibel (SX7/SX6)

Durch die Kompatibilität mit dem AdobeRGB-Farbraum wird eine originalgetreue Farbwiedergabe erzielt.

"Heimkino"-Modus für Kinoatmosphäre zuhause (SX60)

Sie können zuhause die Atmosphäre eines Großbildkinos schaffen, indem Sie den Bildmodus "Heimkino" auswählen.

"Off and Go"-Funktion für Transport direkt nach dem Ausschalten

Sie können den Projektor sofort nach seiner Verwendung transportieren, da der Lüfter weiterläuft, auch wenn das Netzkabel abgezogen ist.

Kleine und bedienerfreundliche kabellose Fernbedienung

Zum Lieferumfang des Projektors gehört eine kabellose Fernbedienung, mit der Sie alle Funktionen des Projektors steuern können.

Mitgelieferte Anleitungen und darin verwendete Symbole

Mitgelieferte Anleitungen

Bedienungsanleitung (dieses Dokument)

Dies ist eine universelle Anleitung, die für die Projektoren SX7, SX6, SX60 und X700 gilt. Sie vermittelt detaillierte Informationen zum Betrieb der Projektoren. Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, um einen optimalen und sicheren Betrieb des Projektors zu gewährleisten.

Kurzanleitung (anderes Dokument)

In dieser Anleitung ist in einem Ablaufplan dargestellt, welche Schritte zum Starten, Anpassen und Ausschalten des Projektors erforderlich sind.

Tastensymbole

Dieser Projektor kann durch Drücken der Tasten auf der Fernbedienung oder der Tasten am Gerät bedient werden. Die Fernbedienung ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Projektors.

In dieser Anleitung wird die Verwendung der Tasten wie unten gezeigt dargestellt.



In dieser Anleitung verwendete Symbole

Die in dieser Anleitung verwendeten Symbole weisen die folgende Bedeutung auf:

Kennzeichnet eine Warnung bezüglich der Bedienung oder eine Einschränkung
 Kennzeichnet einen wichtigen Hinweis, der vor der Inbetriebnahme zu beachten ist, oder einen nützlichen Tipp.

COPYRIGHT-VERMERKE

- Microsoft, Windows und Windows Vista sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Macintosh und Mac sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen von Apple Inc.
- Adobe ist ein in den USA und anderen Ländern eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.
- Das Logo "HD Ready" ist ein Warenzeichen der EICTA.

Inhaltsverzeichnis/Sicherheitsanweisungen

VOR INBETRIEB-NAHME Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

Mitgeliefertes Zubehör

Stellen Sie sicher, dass im Lieferumfang des Projektors das folgende Zubehör enthalten war.

- Fernbedienung
- Batterien (Typ AAA, zwei Stück) für Fernbedienung
- Computer-Verbindungskabel (DVI/Mini D-sub, 15polig) (1,8 m)



 Komponentenkabel (RCA/Mini D-sub, 15polig) (0,4 m)



Netzkabel (2 m)



• USB-Kabel (1,8 m)



Tragetasche

- Objektivdeckel
- Objektivdeckelschnur





- Bedienungsanleitung
- Kurzanleitung • Garantiekarte

Aufsetzen des Objektivdeckels

Führen Sie die Objektivdeckelschnur wie in der Abbildung rechts gezeigt durch die Öffnung im Objektivdeckel und anschließend durch die Befestigungsöffnung am Gerät.



 Wenn der Projektor nicht in Betrieb ist, setzen Sie den Deckel auf das Objektiv, um es vor Staub und anderen Fremdkörpern zu schützen.

Stellen des Projektors in die Tragetasche

Stellen Sie den Projektor so in die Tragetasche, dass das Objektiv wie in der Abbildung gezeigt zur Seite zeigt.



Teilebezeichnungen

Haupteinheit des Projektors

Vorderseite



Diebstahlsicherungskabel angebracht werden.

Rückseite



Unterseite

-



Wenden Sie sich für weitere Informationen hierzu an den Händler, bei dem Sie den Projektor erworben haben.



• Für die Deckenmontage werden optionale Halterungen benötigt.

• Sie sollten die optionale Halterung niemals alleine installieren.

• Wenn Sie den Projektor an der Decke befestigen, müssen Sie das projizierte Bild invertieren, indem Sie im Menü die Option [Bild klappen H/V] auswählen (S. 95).

Tasten auf der Fernbedienung und auf dem Bedienfeld

Fernbedienung



Dieser Projektor kann durch Drücken der Tasten auf der Fernbedienung oder der Tasten am Gerät bedient werden.

Die Fernbedienung ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Projektors.

- (1) Infrarotsignalgeber Sendet ein Signal an den Infrarotsignalempfänger des Hauptgeräts.
- (2) POWER-Taste (S. 38, 58) Zum Ein- und Ausschalten des Projektors.
- (3) AUTO SET-Taste (S. 44, 68) Zum Anpassen der Schärfe, Trapezverzerrung, Bildschirmfarbe usw. (Auto-Setup-Funktion).
- (4) IMAGE-Taste (S. 53)
 Zum Umschalten zwischen den Bildschirmmodi (Bildqualität).
- (5) INPUT-Taste (S. 46, 48, 68) Zum Umschalten zwischen den Eingangssignalen.
- (6) AUTO PC-Taste (S. 52) Zum automatischen Einstellen des Trackings usw. in Übereinstimmung mit dem Signal vom Computer, wenn "Analog PC-1" oder "Analog PC-2" ausgewählt ist.
- (7) FOCUS-Taste (S. 49) Zum Einstellen der Schärfe.
- (8) ZOOM-Taste (S. 40) Zum Einstellen der Bildgröße.

Bedienfeld



(9) OK-Taste (S. 87)

Zum Auswählen von Menüoptionen. Fungiert bei einer USB-Verbindung als linke Maustaste (S. 80).

(10) POINTER-Taste (S. 85)

Zum Auswählen der oberen, unteren, linken oder rechten Menüoption. Bei einer USB-Verbindung wird mit diesen Tasten der Mauszeiger bewegt.

Auf dem Bedienfeld wird mit den Tasten [<] und [>] auch die Lautstärke eingestellt (S. 77).

(11) KEYSTONE-Taste (S. 50, 57)

Zum Korrigieren der Trapezverzerrung. Der Bildschirm [D. Bildverschiebungs-Einstell.] wird angezeigt, wenn Sie [16:9 D. Bildvers.] für [Bildschirmseitenverhältnis] auswählen.

(12) MENU-Taste (S. 85)

Zum Anzeigen des Menüs auf dem Bildschirm.

(13) PAGE-Taste (S. 78)

Hat dieselbe Funktion wie die Bild-Tasten auf einer Computertastatur (USB-Verbindung).

Durch Drücken von wird die vorherigen Seite angezeigt und durch Drükken von die nächste Seite.

(14) D.ZOOM-Taste (S. 79)

Vergrößert bzw. verkleinert das Bild digital. Durch Drücken von () wird das Bild vergrößert und durch Drükken von () verkleinert.

- (15) SPOT-Taste (S. 81) Zum Ausführen der Spotlicht-Funktion.
- (16) R-CLICK-Taste (S. 80)

Fungiert bei einer USB-Verbindung als rechte Maustaste.

(17) NO SHOW-Taste (S. 76)

Zum Einblenden/Ausblenden des angezeigten Bildes.

- (18) MUTE-Taste (S. 76) Zum Stummschalten des Tons.(19) VOL-Taste (S. 77)
 - Zum Einstellen der Lautstärke.
- (20) FREEZE-Taste (S. 77)

Zum Einfrieren des projizierten Bildes.

(21) P-TIMER-Taste (S. 78)

Zum Anzeigen der Zeit, die vergangen ist, seitdem diese Taste gedrückt wurde.

(22) LIGHT-Taste (S. 27)

Zum Ein- und Ausschalten der Tastenbeleuchtung an der Fernbedienung.

Buchsen am Hauptgerät

SX7/X700



SX6/SX60



(1)	Eingangsbuchse 1 (DIGITAL IN/ANALOG IN-1) (S. 34, 35, 63) Empfängt ein digitales (Digital PC) und analoges PC-Signal (Analog PC-1). Empfängt ein digitales Content-Bildsignal (Digital Video).
(2)	Eingangsbuchse 2 (ANALOG IN-2) (S. 34, 35, 62) Empfängt ein analoges PC-Signal (Analog PC-2). Empfängt ein Komponenten- und ein SCART-Bildsignal (Komponenten/SCART).
(3)	Monitorausgang (ICI) (S. 36) Gibt ein analoges PC-Signal für die Anzeige eines Bildes auf einem externen Moni- tor aus.
(4)	AUDIO OUT-Buchse (SX7/X700) (S. 66) Über die Audio-Ausgangsbuchse wird ein Audiosignal an ein externes Audio-Gerät ausgegeben.
(-)	Sie gibt das Audiosignal entsprechend dem Signal des projizierten Bildes aus.
(5)	AUDIO IN-Buchse (S. 36, 37) SX7/X700: Die Audio-Eingangsbuchsen, die 3 Bildeingangssystemen entspre- chen.
	Jede Buchse empfängt das Audiosignal entsprechend "Digital PC/ Analog PC-1", "Analog PC-2" und "S-Video oder Video" von links. Der interne Lautsprecher gibt das Audiosignal entsprechend dem Signal des ausgewählten Bildes aus.
	SX6/SX60: Die Eingangsbuchse für ein Audiosignal. Der interne Lautsprecher gibt das Audiosignal aus, unabhängig davon, welches Bildsignal empfangen wird.
(6)	VIDEO IN-Buchse (S. 64) Empfängt ein zusammengesetztes (composite) Videosignal von einem AV-Gerät.
(7)	S-VIDEO IN-Buchse (S. 64) Empfängt S-Video-Signale von einem AV-Gerät.
(8)	SERVICE PORT-Buchse
	Ist ausschließlich für die Verwendung durch Kundendienstmitarbeiter vorgesehen (im Normalfall nicht zu verwenden).
(9)	USB-Anschluss (S. 80) Wenn der Projektor mit einem USB-Kabel an einem Computer angeschlossen ist, fungiert die Fernbedienung als Maus für den Computer. (Sie können diesen Anschluss nicht für den Empfang von Videobildern verwenden.)
(10)	Fingangsbuchsenanzeige (S. 46, 68) Gibt den Status des Eingangssignals an. Grün : Das Eingangssignal wird bestätigt, und ein Bild wird projiziert. Grünes Blinken : Das Eingangssignal wird bestätigt, aber es wird kein Bild projiziert.
	Aus : Es wird kein Eingangssignal empfangen (es ist kein Kabel angeschlossen).

Anzeigen auf dem Bedienfeld

Bedienfeld



(1)) POWER-Anzeige (S. 38, 58, 107) Gibt den Status des Projektors an.								
	Rot:	Der Projektor kann eingeschaltet werden.							
	Rotes Blinken:	Der Projektor wurde ausgeschaltet und fährt herunter							
		(die Lampe kühlt sich ab).							
	Grün:	Der Projektor ist eingeschaltet.							
	Grünes Blinken:	Der Projektor wurde eingeschaltet und fährt gerade							
		hoch.							
	Rotes und grünes Blinken:	Der Projektor befindet sich im Energiesparmodus.							
(2)	WARNING-Lampe (S. 122)							
	Blinkt rot, wenn am Projek	tor ein Problem erkannt wurde.							
(3)	LED-Anzeigelampe (S. 11	1)							
. ,	Gibt den Status des Projel	ktors mit drei blauen LEDs an.							
	Blinken von links:	Der Projektor wurde gerade eingeschaltet und fährt hoch.							
	Blinken von rechts:	Der Projektor wurde gerade ausgeschaltet und							
		fährt herunter.							
	Die mittlere LED blinkt langsam: Das Bild wird ausgeblendet (NO SHOW).								
	Die linke und die rechte Ll	ED blinken langsam:							
		Das Bild wird eingefroren (FREEZE).							

VOR INBETRIEBNAHME

Vorbereiten der Fernbedienung

Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung

1 Öffnen Sie den Deckel 2 des Batteriefachs. Drücken Sie den Deckel nach unten, und schieben Sie ihn zur Seite.

Setzen Sie die Batterien **3** ein. Legen Sie zwei neue AAA-Batterien mit korrekt ausgerichteten Polen (+ und -) in das Batteriefach ein





Schließen Sie das Batteriefach mit dem Deckel.



 Sie können den Ladezustand der Batterien in der Fernbedienung überprüfen, indem Sie die [LIGHT]-Taste drücken.

Wenn beim Drücken der [LIGHT]-Taste die Tasten der Fernbedienung nicht aufleuchten oder eine Fernbedienung des Projektors nicht mehr möglich ist, ersetzen Sie die Batterien durch neue.

• Es wird empfohlen, den Ladezustand der Batterien vor einer Präsentation zu prüfen.

Betriebsbereich der Fernbedienung

Zeigen Sie mit der Fernbedienung auf den Infrarotsignalempfänger an der Vorder- oder Rückseite des Projektors, wenn Sie eine Taste drücken.

- Verwenden Sie die Fernbedienung in einem Abstand von rund 5 m vom Projektor.
- Verwenden Sie die Fernbedienung in einem Winkel von 30° in einer beliebigen Richtung vom Infrarotsignalempfänger.



Die Fernbedienung kann funktionsunfähig sein:

- wenn sich ein Gegenstand zwischen der Fernbedienung und dem Hauptger
 ät befindet.
- wenn der Infrarotsignalempfänger am Hauptgerät einfallendem Sonnenlicht oder anderen Lichtquellen direkt ausgesetzt ist.
- Die Fernbedienung verwendet Infrarotlicht.
- Wenn Sie gleichzeitig zwei Projektoren verwenden, können Sie die Kanaleinstellungen ändern, damit sich die beiden Fernbedienungen nicht gegenseitig stören (S. 111).

Inhaltsverzeichnis/Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

AUFSTELLEN DES PROJEKTORS

Bestimmen des Abstands von der Leinwand

Die Größe des projizierten Bildes wird durch den Abstand zwischen dem Projektorobjektiv und der Leinwand bestimmt. Wählen Sie für den Projektor entsprechend der folgenden Abbildung einen Stellplatz, bei dem die gewünschte Bildgröße erzielt wird.



Größe des Pro- jektionsbildes (B x H) cm		40" 81 x 61	60" 122 x 91	80" 163 x 122	100" 203 x 152	150" 305 x 229	182" 370 x 277	200" 406 x 305	250" 508 x 381	300" 610 x 457
Projekti-	Zoom (max)	1,2 m	1,8 m	2,4 m	3,0 m	4,5 m	5,4 m	5,9 m	7,4 m	8,9 m
abstand	Zoom (min)	2,0 m	2,9 m	3,9 m	4,9 m	7,4 m	9,0 m	-	-	-
H1		55 cm	82 cm	110 cm	137 cm	206 cm	250 cm	274 cm	343 cm	411 cm
H2		6 cm	9 cm	12 cm	15 cm	23 cm	28 cm	30 cm	38 cm	46 cm

H1 und H2: Die Höhe des projizierten Bildes gemessen ab dem Schnittpunkt zwischen der optischen Achse und der Bildfläche, wenn ein Bild im rechten Winkel auf die Leinwand projiziert wird.

- Stellen Sie den Projektor so auf, dass der Projektionsabstand zwischen 1,2 m und 9 m beträgt. Bei zu geringem bzw. zu weitem Abstand ist das Bild unscharf bzw. dunkel.
- Die Größenangaben in der obigen Tabelle basieren auf dem Bildseitenverhältnis 4:3. Die tatsächliche Bildgröße kann je nach der Art des projizierten Bildes von diesen Angaben abweichen.
- Wählen Sie die entsprechende Einstellung für [Bildschirmseitenverhältnis] im Hinblick auf Ihr Bildseitenverhältnis (4:3 oder 16:9).
 Weitere Informationen zur Option [Bildschirmseitenverhältnis] finden Sie auf den Seiten 57, 72 und 99.
- Weitere Informationen zur Beziehung zwischen der Projektionsbildgröße und dem Projektionsabstand finden Sie in der Tabelle auf Seite 129.
 - Sie können die Bildgröße auch mit der Zoom-Funktion anpassen (S. 40).

Bestimmen der richtigen Position

Positionieren vor der Leinwand

Platzieren Sie den Projektor so, dass er so senkrecht wie möglich zur Leinwand steht.

Eine geringe Abweichung im Projektionswinkel kann mit der [KEYSTONE]-Taste korrigiert werden (S. 50).

Aufstellen auf einer ebenen Fläche

Stellen Sie den Projektor auf einer Fläche auf, die so eben wie möglich ist.

- Eine leichte Neigung kann mit dem hinteren Verstellfuß ausgeglichen werden (S. 41).
- Stellen Sie sicher, dass sich an dem Stellplatz keine Gegenstände befinden, durch die der Luftauslass (Lüfter) an der rechten Seite des Projektors oder der Lufteinlass (Luftfilter) an der Unterseite des Projektors blockiert wird.
- Das projizierte Bild sollte vor direkt einfallendem Sonnenlicht und anderen Lichtquellen geschützt sein. In einem hellen Raum empfiehlt es sich, das Licht abzudunkeln, um die Bildqualität zu verbessern.



Sie können den Projektor auch auf dem Kopf stehend unter der Decke (Deckenmontage) montieren oder hinter der Leinwand (Rückmontage), wenn Sie eine transparente Leinwand verwenden.

Wenn Sie den Projektor unter der Decke montieren, müssen Sie das projizierte Bild invertieren (S. 95).









Inhaltsverzeichnis/Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

PROJIZIEREN EINES COMPUTER-BILDES

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

Anschließen des Projektors an einen Computer

Schließen Sie den Projektor an einen Computer an.



Anschließen an die Videobuchsen

- Für die Projektion von qualitativ hochwertigen Bildern mit hoher Auflösung wird die Verwendung von leistungsstarken Kabeln empfohlen.
 - Je nach Form des Computeranschlusses wird ggf. ein Adapter benötigt. Detailliertere Informationen können Sie der Bedienungsanleitung Ihres Computers entnehmen.

• Bevor Sie die Kabel anschließen, schalten Sie sowohl den Projektor als auch den Computer aus.

- In Abhängigkeit vom Typ des Computer- oder DVI-Kabels (SX7/SX6/SX60) erscheinen die projizierten Bilder fehlerhaft, wenn das digitale PC-Signal in 1280 x 1024 oder 1400 x 1050 projiziert wird.
- Der USB-Anschluss ermöglicht die Verwendung der Fernbedienung als Computermaus. Durch den einfachen Anschluss eines USB-Kabels können keine Bilder projiziert werden.



Anschließen eines externen Monitors

Sie können Bilder vom Projektor auf einem externen Monitor anzeigen.

Anschließen an die AUDIO IN-Buchsen (SX7/X700)

Audio-Kabel

Schließen Sie ein Audio-Kabel entsprechend dem Bildeingangssignal an die AUDIO IN-Buchse an, wenn Sie die Lautsprecher des Projektors verwenden möchten.



- Sie können einen externen Monitor anschließen. Die Multi-Monitor-Anzeige wird nicht unterstützt.
 - Das projizierte Bild wird auf dem externen Monitor angezeigt.
 - Sie können bei einem Digital PC das Eingangssignal nicht an den externen Monitor ausgeben.
- O Computer AUDIO OUT-Buchse Kommerzielles Audio-Kabel Sie können ein Audiosianal empfangen, das 3 Bildeingangssystemen entspricht. Schließen Sie es an die AUDIO IN-Buchse an, die der Art des Bildeingangssianals entspricht. für DEGITAL IN/ANALOG IN-1 für ANALOG IN-2 0 J AUDIO IN O 0 Projektor 1-21 1-122 1-000 SX7/X700 AUDIO IN-Buchse @[::: 6 1DIGITAL IN/ (0)(0)JAUDIOIN (O 0
- Der Lautsprecher gibt das Audiosignal entsprechend dem Signal des ausgewählten Bildes aus.
 - Verwenden Sie ein Audio-Kabel ohne internem Widerstand. Durch die Verwendung eines Audio-Kabels mit internem Widerstand wird die Lautstärke verringert.
 - Schließen Sie das Audio-Kabel zwischen AUDIO OUT-Buchse und einem audiovisuellen Gerät an, wenn Sie das Audiosignal an das audiovisuelle Gerät ausgeben wollen (S. 66)
 - Bei dem integrierten Lautsprecher handelt es sich um ein Monogerät.
Anschließen an die AUDIO IN-Buchsen (SX6/SX60)

Schließen Sie das Audio-Kabel an die AUDIO IN-Buchse an, wenn Sie die Lautsprecher des Projektors verwenden möchten.



 Verwenden Sie ein Audio-Kabel ohne internem Widerstand. Durch die Verwendung eines Audio-Kabels mit internem Widerstand wird die Lautstärke verringert.

- Bei dem integrierten Lautsprecher handelt es sich um ein Monogerät.
- Über den Lautsprecher ist unabhängig vom Bildeingangssignal der Ton von dem Gerät zu hören, mit dem das Audio-Kabel verbunden ist.

Starten der Projektion

Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Projektor ein, um mit der Projektion zu beginnen.

• Wenn Sie den Projektor au3sschalten, können Sie ihn über einen längeren Zeitraum nicht wieder einschalten. Warten Sie, bis die Lampe abgekühlt ist und die [POWER]-Anzeige rot leuchtet.



Anschließen der Massebuchse

Schließen Sie die Massebuchse des Netzsteckers an Masse an. Andernfalls kann der verwendete Computer durch die elektromagnetische Strahlung zu Schaden kommen und der TV- und Radioempfang kann gestört werden.

Ziehen Sie das Netzkabel ab, wenn der Projektor nicht verwendet wird. Der Projektor verbraucht konstant rund 7 W, auch wenn er ausgeschaltet ist. Deshalb sollten Sie zur Gewährleistung eines sicheren Betriebs, Vermeidung von Störungen und Einsparung von Energie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, wenn der Projektor über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird.

Schließen Sie das Netzkabel an.

Setzen Sie den Netzkabelstecker fest in die Steckdose. Die [POWER]-Anzeige blinkt rot.



2 Drücken Sie die [POWER]-Taste. Die [POWER]-Anzeige blinkt grün und leuchtet dann grün. Diese Funktion s Trapezverzeicht





9	Kennen Sie Auto-Setup?
Diese F	Funktion stellt Schärfe,
Trapez	zverzeichnung, Eingangssignal
und Bil	dschirmfarbe automatisch ein,
um ein	optimales Bild zu projizieren.

Das Countdown-Fenster wird für rund 20 Sekunden angezeigt. Anschließend erscheint eine Meldung zur Verwendung der Auto-Setup-Funktion. Stellen Sie die Schärfe mit der Auto Setup-Funktion oder der Schärfeeinstellung ein, wenn Sie die Meldung nicht lesen können, weil sie unscharf ist (S. 44, 49).

Die LED-Anzeigelampe blinkt blau, bis mit der Projektion begonnen wird.

Drücken Sie die [OK]-Taste, um sofort mit der Projektion zu beginnen.

- Geben Sie ein Passwort ein, wenn Sie dazu in einem Eingabefenster aufgefordert werden (S. 112, 113).
- Sie können den Projektor ohne Drücken der [POWER]-Taste einschalten, indem Sie das Netzkabel anschließen (Direkteinschaltung) (S. 108).
- Im Countdown-Fenster können Sie ein bestimmtes Logo anzeigen (S. 98).
- Sie können festlegen, ob die LED-Anzeigelampe aktiviert oder deaktiviert ist (S. 111).
- Sie können das Countdown-Fenster überspringen (S. 98).

Auswählen einer Sprache

Wenn der Projektor zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, erscheint ein Fenster, in dem Sie die Sprache auswählen können, die vom Projektor für die angezeigten Menüs und Fenster verwendet wird. Wählen Sie Ihre Sprache wie unten gezeigt aus.

Verwenden Sie zum Auswählen der Sprache die POINTER-Tasten, und drücken Sie die [OK]-Taste.



Das orange hervorgehobene Element wird ausgewählt.

- Stellen Sie die Schärfe mit der Schärfeeinstellung ein, wenn das Bild unscharf ist (S. 49).
- Sie können die Sprache auch zu einem späteren Zeitpunkt über das Menü ändern (S. 109).

Einstellen des Bildes

Einstellen der Bildgröße (ZOOM).

Stellen Sie die Bildgröße entsprechend der Leinwand ein.

1 Drücken Sie die [ZOOM]-Taste.

Das Fenster "Zoomeinstellung" wird angezeigt.







2 Stellen Sie die Bildgröße ein.





Vergrößern:

Drücken Sie [^] für die Grobeinstellung. Drücken Sie [>] für die Feineinstellung.

Verkleinern:

Drücken Sie [v] für die Grobeinstellung. Drücken Sie [<] für die Feineinstellung.



3 Drücken Sie die [OK]-Taste.



• Ändern Sie die Position des Projektors, wenn die Bildgröße zu groß bzw. zu klein ist, um mit der Zoom-Funktion angepasst werden zu können (S. 30).

-

Einstellen des Projektionswinkels

Sie können den Projektionswinkel mit dem Verstellfuß anpassen.

1 Heben Sie die Vorderseite des Projektors an, und drücken Sie auf den Verstellfuß-Entriegelungsknopf.

Der Verstellfuß wird herausgefahren.

2 Stellen Sie den Projektionswinkel ein, während Sie auf den Verstellfuß-Entriegelungsknopf drücken, und lassen Sie den Entriegelungsknopf wieder los.

Dadurch wird der Verstellfuß fixiert.

- Mit Hilfe des Verstellfußes kann der Projektionswinkel in einem Bereich von bis zu 10 Grad geändert werden.
 - Wenn der Projektor in Längsrichtung geneigt ist, ändern Sie den Winkel mit Hilfe des hinteren Verstellfußes. Mit jedem Fuß können Sie die Neigung um bis zu 10 mm ändern.





Bei zu starker Trapezverzerrung

Bei weit ausgefahrenem Verstellfuß kann sich Trapezverzerrung bemerkbar machen. Wenn diese Verzerrung zu stark ist, stellen Sie den Projektor auf einen Untersatz. Ansonsten kann die Trapezverzerrung mit der Auto-Keystone-Funktion oder durch Drükken der [KEYSTONE]-Taste korrigiert werden (S. 44, 50, 68).



Vorbereiten des Computers

Bestimmen der Ausgabeauflösung am Computer

Für die optimale Anzeigeleistung des Projektors stellen Sie die Ausgabesignalauflösung des Computers auf den optimalen Wert ein.

Windows Vista

- Öffnen Sie [Systemsteuerung] über das Startmenü, und wählen Sie anschließend die Optionsfolge [Darstellung und Anpassung] -[Bildschirmauflösung anpassen] aus.
- Verschieben Sie den Schieberegler auf "1400 x 1050 Pixel" ("1024 x 768 Pixel" für X700). Wenn die Auflösung nicht verfügbar ist, wählen Sie die nächsthöchste Auflösung unter 1400 x 1050 Pixel. (unter 1024 x 768 Pixel für X700)
- 3. Klicken Sie auf [OK].

Windows XP

- Durch einen rechten Mausklick auf den Desktophintergrund wählen Sie [Eigenschaften], um [Eigenschaften von Anzeige] zu öffnen.
- Wählen Sie die Registerkarte [Einstellungen] aus, und verschieben Sie den Schieberegler auf "1400 x 1050 Pixel" ("1024 x 768 Pixel" für X700). Wenn die Auflösung nicht verfügbar ist, wählen Sie die nächsthöchste Auflösung unter 1400 x 1050 Pixel (unter 1024 x 768 Pixel für X700).
- 3. Klicken Sie auf [OK].

Macintosh OSX

- 1. Öffnen Sie das Apple-Menü, und wählen Sie [Systemeinstellungen].
- Klicken Sie im Fenster "Systemeinstellungen" auf das Symbol [Monitore], um das Monitorfenster aufzurufen.
- Wählen Sie das Register [Monitor] und dann aus der Liste [Auflösungen] den Eintrag "1400 x 1050" ("1024 x 768" für X700).

Wenn diese Einstellung nicht verfügbar ist, wählen Sie die nächsthöchste Auflösung unter "1400 x 1050".

("1024 x 768 Pixel" oder weniger für X700)

4. Schließen Sie das Fenster.

Für SX7/SX6/SX60

Wenn die Anzeigeauflösung des Computers auf "SXGA" (1280 x 1024) oder "WXGA" (1280 x 768) eingestellt wird, sollte der Screen-Modus auf [Echte Größe] eingestellt werden (S. 88).







Projizieren eines Notebook-Bildes

Bei den meisten Notebook-Computern ist es erforderlich, die externe Monitorausgabe einzuschalten, um ein Bild projizieren zu können. Drücken Sie zum Einschalten der externen Monitorausgabe die [LCD]- oder [VGA]-Funktionstaste ([F1] bis [F10]) oder eine Taste mit dem Symbol für den externen Monitor, während Sie die [Fn]-Taste auf der Tastatur drücken.



In der folgenden Tabelle sind die Tastenkombinationen für die einzelnen PC-Hersteller aufgeführt.

DELL	[Fn]+[F8]
EPSON	[Fn]+[F8]
FUJITSU	[Fn]+[F10]
GATEWAY	[Fn]+[F3]
HITACHI	[Fn]+[F7]
HP	[Fn]+[F4]
IBM	[Fn]+[F7]

MITSUBISHI	[Fn]+[F5]
NEC	[Fn]+[F3]
Panasonic	[Fn]+[F3]
SHARP	[Fn]+[F5]
SONY	[Fn]+[F7]
SOTEC	[Fn]+[F3]
TOSHIBA	[Fn]+[F5]
Panasonic SHARP SONY SOTEC TOSHIBA	[Fn]+[F3] [Fn]+[F5] [Fn]+[F7] [Fn]+[F3] [Fn]+[F5]



Wenn der Hersteller Ihres Computers nicht in dieser Tabelle aufgeführt ist, lesen Sie im Benutzerhandbuch des Computers nach.

Ausführen der Auto-Setup-Funktion

Mit der Auto-Setup-Funktion werden während der Projektion eines Computerbildes die folgenden Einstellungen automatisch geändert. Sie können die Projektion mit dieser Funktion nur starten, wenn das entsprechende Eingangssignal ausgewählt wurde.

Autofokus

Stellt die Bildschärfe automatisch ein.

Auto-Trapez

Korrigiert die Trapezverzerrung automatisch (in vertikaler Richtung).

Auto-Eingang

Stellt das Bildeingangssignal automatisch ein.

Auto-Bildschirmfarbe*

Korrigiert die Bildschirmfarbe automatisch (Weißabgleich).

*: Werksseitig nicht aktiviert.

- Von den vier oben aufgeführten Funktionen wird die Funktion während des Auto-Setup ausgeführt, die aktiviert ist. "Autofokus", "Auto-Trapez" und "Auto-Eingang" sind werksseitig aktiviert.
 - Sie können jede Funktion manuell einstellen oder ändern. Sie können eine bestimmte Funktion auch unabhängig einstellen oder ändern, indem Sie während der manuellen Anpassung die [AUTO SET]-Taste drücken.
 - Wählen Sie [Grüntafel] unter [Bildschirmfarbe] aus, wenn Sie eine grüne Tafel (dunkelgrün) für die Projektion verwenden (S. 96).
 - Die Autofokus-Funktion und die automatische Korrektur der Bildschirmfarbe können in Abhängigkeit von der Helligkeit im Raum oder den Bildschirmbedingungen möglicherweise nicht korrekt angezeigt werden. Wenn dies der Fall ist, stellen Sie das Bild manuell ein.
 - Wenn Sie für [Bildschirmseitenverhältnis] die Option [16:9] auswählen, kann es sein, dass [Auto-Bildschirmfarbe] die Bildschirmfarbe nicht korrekt korrigiert. Wenn dies der Fall ist, korrigieren Sie die Bildschirmfarbe manuell.
 - Wenn Sie für [Bildschirmseitenverhältnis] die Option [16:9 D. Bildvers.] auswählen, wird die Auto-Setup-Funktion deaktiviert.
 - Wenn Sie ein Bild direkt nach oben oder unten projizieren, werden die Funktionen [Autofokus] und [Auto-Trapez] deaktiviert.

1 Wählen Sie ein Eingangssignal aus.

Wenn Sie das Eingangssignal z. B. aufgrund einer geänderten Computerverbindung neu einstellen müssen, wählen Sie das erforderliche Eingangssignal aus, indem Sie die im Abschnitt "Auswählen des Eingangssignals" auf Seite 46 angegebenen Schritte befolgen. Überspringen Sie diesen Schritt, wenn Sie das Eingangssignal seit der letzten Projektion nicht geändert haben.



3 Drücken Sie erneut die [AUTO SET]-Taste.

Die schwarz hervorgehobenen Funktionen werden automatisch ausgeführt.



• Sie können diesen Schritt auswählen, indem Sie [OK] mit der [<]-Taste auswählen und anschließend die [OK]-Taste drücken.

Auswählen eines Eingangssignals

Sie können eine Eingangssignalart auswählen.

Wählen Sie eines der folgenden Eingangssignale aus:

Analog PC-1	:	Analoges Signal	Für	die	Verbindung	ein	DVI/Mini	D-sub-Kabel
			(15p	olig)	verwenden (ir	n Lief	erumfang e	enthalten)
Digital PC	:	Digitales Signal	Für (die Ve	erbindung ein	DVI-D	Digitalkabe	l verwenden
Analog PC-2	:	Analoges Signal	Für	die Ve	erbindung ein	VGA	- oder 5-Bl	NC-Kabel ver-
			wen	den				

Wählen Sie das entsprechende Eingangssignal aus, bevor Sie die Auto-Setup-Funktion ausführen, indem Sie die unten angegebenen Schritte befolgen, wenn Sie das Eingangssignal z. B. aufgrund einer geänderten Computerverbindung neu einstellen müssen.

- Eine LED blinkt grün, wenn ein Kabel angeschlossen und ein Eingangssignal bestätigt wird. Die LED der Buchse, über die das projizierte Bild empfangen wird, leuchtet auf (S. 24, 25).
 - Wenn Sie ein DVI-Kabel an Eingangsbuchse 1 anschließen, wählen Sie durch Drücken der [INPUT]-Taste das entsprechende Eingangssignal in Übereinstimmung mit der Einstellung auf dem Computer (digitales Signal/analoges Signal) aus.

Auswählen von [Analog PC-1] oder [Digital PC]

1 Drücken Sie die [INPUT]-Taste.

Das Fenster [Eingang] wird angezeigt.



2 Wählen Sie [Analog PC-1] oder [Digital PC] mit der [INPUT]-Taste.

Sie können die passende Signalart aus den oben angegebenen Eingangssignalarten auswählen.





Die Auswahl der entsprechenden Eingangssignalart erfolgt durch Drücken der [v] / [^]-Taste.

3 Wenn das Zieleingangssignal in der Liste links nicht verfügbar ist, drücken Sie die [>]-Taste und anschließend die [∨] / [∧]-Taste, um das Zieleingangssignal aus der Liste rechts auszuwählen.



4 Drücken Sie die [OK]-Taste.



Auswählen von Analog PC-2



Wählen Sie [Analog PC-2] für Eingangsbuchse 2 aus.

1 Drücken Sie die [INPUT]-Taste.

Das Fenster [Eingang] wird angezeigt.







2 Wählen Sie mit der [INPUT]-Taste das zweite Element aus dem Menü aus. Sie können die passende Signalart aus den oben angegebenen Eingangssignalarten auswählen.





• Sie können die Eingangssignalart durch Drücken der [v] / [^]-Taste auswählen.

3 Wenn Analog PC-2 in der Liste links nicht verfügbar ist, drücken Sie die [>]-Taste und anschließend die [∨] / [∧]-Taste, um Analog PC-2 aus der Liste rechts auszuwählen.



4 Drücken Sie die [OK]-Taste.



PROJIZIEREN EINES COMPUTERBILDES

Einstellen der Schärfe

Sie können die Schärfe einstellen.

Führen Sie die unten angegebenen Schritte aus, um die Schärfe manuell zu ändern, wenn die Auto-Setup-Funktion (Autofokus) die Schärfe nicht wie gewünscht einstellt.





Grobeinstellung : $[v] [\wedge]$ Feineinstellung : [<] [>]

• Sie können die Autofokus-Funktion durch Drücken der [AUTO SET]-Taste aktivieren. Wenn Sie jedoch für [Bildschirmseitenverhältnis] die Option [16:9 D. Bildvers.] auswählen, wird die Autofokus-Funktion deaktiviert.

3 Drücken Sie die [OK]-Taste.



 Das projizierte Bild ist möglicherweise unscharf, wenn der Projektionsabstand weniger als 1,2 m oder mehr als 9 m beträgt. Ändern Sie die Entfernung des Projektors zur Leinwand, wenn dies der Fall ist (S. 30).

Korrigieren der Trapezverzerrung

Die Auto-Setup-Funktion (Auto-Trapez) ändert die Trapezverzerrung automatisch in Längsrichtung. Gehen Sie wie unten angegeben vor, wenn die Trapezverzerrung nicht ausreichend korrigiert werden kann oder Sie die Verzerrung in Horizontalrichtung korrigieren möchten.

1 Drücken Sie die [KEYSTONE]-Taste.

Das Fenster [Trapezkorrektur] wird angezeigt.







2 Drücken Sie die POINTER-Tasten, um die Bildschärfe einzustellen.





Um die Länge des oberen Bildrandes zu verringern, drücken Sie [^].



Um die Länge des unteren Bildrandes zu verringern, drücken Sie [v].



Um die Länge des linken Bildrandes zu verringern, drücken Sie [<].



Um die Länge des rechten Bildrandes zu verringern, drücken Sie [>].



 Sie können die Auto-Trapez-Funktion durch Drücken der [AUTO SET]-Taste aktivieren. 3 Drücken Sie die [OK]-Taste.



- Das Ergebnis der Trapezkorrektur wird gespeichert. Wenn Sie den Projektor wieder in derselben Position platzieren, ist keine Trapezkorrektur erforderlich.
 - Bei aktivierter Trapezkorrektur werden die Signale digital verarbeitet. Das Bild kann daher geringfügig vom ursprünglichen abweichen.
 - Das Bildseitenverhältnis kann sich durch die Trapezkorrektur ändern.
 - Die Trapezverzerrung kann vertikal und horizontal innerhalb eines Bereichs von +/-20 Grad korrigiert werden. Der effektive Einstellbereich hängt von der Kombination aus optischer Zoomeinstellung, Eingangssignalart und Korrekturrichtung (vertikal oder horizontal) ab und kann weniger als +/- 20 Grad betragen.
 - Wenn die Trapezverzerrung zu groß ist, um korrigiert zu werden, verändern Sie die Position des Projektors.
 - Um die Trapezkorrektur auf 0 zurückzusetzen, drücken Sie erneut die [KEYSTONE]-Taste.
 Daraufhin wird das Fenster [Rückstellen Trapezkorrektur] geöffnet. Wählen Sie in dem Fenster [OK] mit der [<]-Taste aus, und drücken Sie anschließend die [OK]-Taste.
 - Wenn Sie für [Bildschirmseitenverhältnis] die Option [16:9 D. Bildvers.] auswählen, wird die Trapezkorrektur deaktiviert. Projizieren Sie das Bild in einem rechten Winkel auf die Leinwand.

Automatisches Einstellen des Computerbildschirms (AUTO PC)

Dieser Projektor wählt in Abhängigkeit vom Signaltyp (SXGA+, XGA usw.) automatisch die optimale Einstellung für die Anzahl an Punkten und das Tracking.

Die automatische PC-Einstellfunktion muss nicht ausgeführt werden, wenn der Projektor Bilder richtig mit [Auto-Setup] projiziert.

Sie können diese Funktion verwenden, wenn [Analog PC-1] oder [Analog PC-2] das Eingangssignal ist.

1 Drücken Sie die [AUTO PC]-Taste.

Die automatische PC-Einstellfunktion wird aktiviert und das projizierte Bild wird optimiert.



- Bei einigen Computern kann das projizierte Bild mit der automatischen PC-Einstellfunktion nicht verbessert werden. In diesem Fall müssen Sie die Einstellungen ("Gesamte Punkte", "Tracking", "Horizontale/Vertikale Position", "Horizontale/Vertikale Pixel" usw.) für das Eingangssignal manuell vornehmen (S. 91 bis 93).
- Der vorherige Signaltyp ([Analog PC-1] oder [Analog PC-2]) wird erfasst. Wenn Sie den Projektor wieder an denselben Computer anschließen, können Sie Bilder mit denselben Einstellungen wie zuvor projizieren, indem Sie einfach das Eingangssignal auswählen.

Auswählen eines Bildmodus (IMAGE)

Sie können den Bildmodus in Abhängigkeit vom projizierten Bild auswählen. Sie können auch die Bildqualität wie gewünscht ändern (Konturenschärfe, Gamma, Farbkorrektur usw.).

1 Drücken Sie die [IMAGE]-Taste.





(SX7/SX6)

Das Fenster "Bildmodus" erscheint. Sie können durch Drücken der Taste zwischen den folgenden Modi wählen.

- [Standard] Wählen Sie diesen Modus aus, um Bilder fast mit Originalqualität zu projizieren, so dass die weißen Flächen korrekt angezeigt werden. Dieser Modus ist auch für die Projektion von bewegten Bildern wie Fernsehproduktionen und DVD-Filmen in einem hellen Raum geeignet.
- [Präs
 - Präsentation] Wählen Sie diesen Modus aus, um Bilder mit einer für Präsentationen geeigneten Qualität zu projizieren. Dieser Modus ist durch seine hervorragende Helligkeit auch für die Projektion von bewegten Bildern geeignet.
- [Film] Wählen Sie diesen Modus zum Projizieren von jeglichen bewegten Bildern aus Durch seine Helligkeit können Sie in einem abgedunkelten Raum Kinoatmosphäre genießen.



[Film&Foto] Wählen Sie diese Modus aus, um Bilder oder Filme mit einer Qualität anzuzeigen, die für Aufnahmen mit einer Digitalkamera geeignet ist.

[sRGB] Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie Bilder in einem Anzeigemodus projizieren möchten, der dem Windows-Standardfarbraum entspricht. Dieser Modus ist für die Projektion von Bildern geeignet, die mit einer sRGB-kompatiblen Digitalkamera aufgenommen wurden.

[AdobeRGB] Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie ein Bild in einem Anzeigemodus projizieren möchten, der dem AdobeRGB-Farbraum entspricht. In diesem Modus können Sie Bilder mit einer genaueren Farbwidergabe projizieren, da er über eine breitere Farbpalette als sRGB verfügt.

[Heimkino] Wählen Sie diesen Modus aus, um Filme mit einer Qualität zu projizieren, die in dunklen Räumen wahre Kinoatmosphäre schafft.

SX7/SX6	SX60	X700
Standard	Standard	Standard
Präsentation	Präsentation	Präsentation
Film&Foto	Film	Film
AdobeRGB	Heimkino	sRGB
sRGB	sRGB	

- Für jeden angeführten Bildmodus können Sie Folgendes ändern. Detailliertere Informationen zu den Verfahren finden Sie im Abschnitt "Menü zur Bildeinstellung" (S. 100 bis 106).
 - Bildhelligkeit Ändern Sie diese Einstellung, wenn ein Bild zu hell oder zu dunkel ist.
 - Kontrast Ändern Sie diese Einstellung, um den Kontrast im gesamten Bild zu verstärken bzw. zu verringern.
 - Konturenschärfe
 - Ändern Sie diese Einstellung, wenn die Bilder schärfer bzw. weicher angezeigt werden sollen.
 - Gamma Ändern Sie diese Einstellung, wenn die hellen oder dunklen Bereiche eines Bildes undeutlich dargestellt werden.
 - Farbeinstellung
 - Ändern Sie diese Einstellung, um den Farbpegel und die Farbbalance anzupassen.
 - Erweiterte Einstellung
 - Ändern Sie diese Einstellung, wenn sich die Farbtöne von denen des ursprünglichen Bildes unterscheiden.
 - Die Ergebnisse der Änderungen können für jedes Eingangssignal gespeichert werden. Nachdem Sie sie gespeichert haben, können Sie Bilder mit denselben Einstellungen projizieren.
 - Sie können den Bildmodus über das Menü einstellen. Wählen Sie hierzu die entsprechende Option aus dem Menü [Bildmodus] (S. 100).

-

Auswählen eines Bildschirmmodus (Bildseitenverhältnis)

Sie können einen von vier Bildschirmmodi auswählen, und zwar in Abhängigkeit vom Bildseitenverhältnis oder von der Anzeigeauflösung des Computers.

- Sie können das Bildseitenverhältnis über das Menü angeben. Wählen Sie hierzu die entsprechende Option aus dem Menü [Bildseitenverhältnis] (S. 88).
- Je nach Einstellung der Option [Bildschirmseitenverhältnis] wird der verfügbare Bildschirmmodus unterschiedlich sein. Bitte schlagen Sie im Abschnitt [Bildschirmseitenverhältnis] (S. 57) nach.

Vollbild



Wählen Sie diesen Modus aus, um ein Computerbild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 (SXGA+ [1400 x 1050 Punkte] oder XGA [1024 x 768 Punkte]) zu projizieren.

Wenn Sie diesen Modus für die Projektion von Computerbildern mit dem Bildseitenverhältnis 5:4 (SXGA [1280 x 1024 Punkte]) auswählen, werden diese vertikal oder horizontal komprimiert. Wählen Sie diesen Modus unter normalen Bedingungen aus.

[Vollbild] erlischt im Menübildschirm, wenn Sie für [Bildschirmseitenverhältnis] die Option [16:9] oder [16:9 D. Bildvers.] auswählen.

4:3



Wählen Sie diese Option, um ein Computerbild mit einem Seitenverhältnis von 4:3 auf der 16:9-Leinwand anzuzeigen, wenn Sie für [Bildschirmseitenverhältnis] die Option [16:9] oder [16:9 D. Bildvers.] ausgewählt haben.

Automatisch



Wählen Sie diesen Modus aus, um ein breites Bild oder Computerbild mit einem Bildseitenverhältnis von 5:4 (SXGA) zu projizieren.

Da das Bild so projiziert wird, dass es entweder an die Breite oder Länge des Computerbildschirms angepasst wird, fehlen in der Anzeige der obere und untere bzw. der linke und rechte Rand.

Breit



Wählen Sie diesen Modus aus, um ein Computerbild mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 zu projizieren.

Da das Bild an die Breite des Computerbildschirms angepasst projiziert wird, erscheint oben und unten ein schwarzer Balken.

Echte Größe



Wählen Sie diesen Modus aus, um ein Computerbild in seiner ursprünglichen Größe zu projizieren.

Das projizierte Bild erscheint gestochen scharf, da keine Bildverarbeitung erforderlich ist.

- Wenn die Anzeigeauflösung des Computers höher als 1400 x 1050 Punkte (1024 x 768 Punkte für X700) ist, wählen Sie vor dem Beginn der Projektion eine niedrigere Auflösung aus.
 - Je nach Einstellung des Bildseitenverhältnisses kann das projizierte Bild am oberen, unteren, linken und/oder rechten Rand einen schwarzen Balken aufweisen.

Auswahl des Seitenverhältnisses des Projektionsbildes (Bildschirmseitenverhältnis)

Sie können für das Projektionsbild unter drei Seitenverhältnissen gemäß dem Seitenverhältnis der Projektionsleinwand auswählen.

Sie können ein Bild auf die gesamte Leinwand projizieren, indem Sie [Bildschirmseitenverhältnis] einstellen.

• Sie können die Option [Bildschirmseitenverhältnis] über das Menü einstellen. Bitte schlagen Sie unter [Bildschirmseitenverhältnis] im Menü für weitere Informationen nach. (S. 99)

4:3

Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 verwenden.

16:9

Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 verwenden.

Wählen Sie im Menü [Bildseitenverhältnis] die Option [4:3] aus, um ein Videobild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 in diesem Modus zu projizieren. (S. 55)

- Für [Bildseitenverhältnis] ist automatisch die Option [Breit] ausgewählt.
 Es kann sein, dass [Auto-Bildschirmfarbe] die Bildschirmfarbe nicht kon
 - Es kann sein, dass [Auto-Bildschirmfarbe] die Bildschirmfarbe nicht korrekt korrigiert. Wenn dies der Fall ist, korrigieren Sie die Bildschirmfarbe manuell. (S. 96)

16:9 D. Bildvers.



Wählen Sie diese Option, wenn Sie eine Leinwand mit einem Seitenverhältnis von 16:9 verwenden. Sie können die Position des ungestörten Bilds ohne die Trapezkorrektur vertikal verändern oder anpassen.

Führen Sie die folgenden Schritte durch, um die Position des Projektionsbilds zu verändern:

1 Drücken Sie die [KEYSTONE]-Taste auf dem Bedienfeld oder auf der Fernbedienung, um den Bildschirm [D. Bildverschiebungs-Einstell.] zu öffnen.

- - -

Ā

2 Drücken Sie [∨] / [∧] auf der Fernbedienung bzw. am Bedienfeld, um die vertikale Position zu ändern.

3 Drücken Sie die [OK]-Taste.

Wählen Sie im Menü [Bildseitenverhältnis] die Option [4:3] aus, um ein Videobild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 in diesem Modus zu projizieren. (S. 55)

- Die Trapezkorrektur wird deaktiviert. Projizieren Sie das Bild in einem rechten Winkel auf die Leinwand.
- In der Funktion [Auto-Setup] sind die Optionen [Autofokus], [Auto-Trapez] und [Auto-Bild-schirmfarbe] deaktiviert.
- Sie können das Bild nicht für [Projektor ein], [Kein Signalbildschirm] oder [NO SHOW] registrieren.
- [SPOT] ist deaktiviert.

Ausschalten des Projektors

- Wenn der Projektor kurz nach dem Einschalten wieder ausgeschaltet wird, während sich die Lampe noch nicht stabilisiert hat, kann die Lebensdauer der Lampe verkürzt werden. Warten Sie mindestens 5 Minuten, bevor Sie den Projektor wieder ausschalten.
 - Warten Sie mindestens 5 Minuten, bevor Sie den Projektor wieder einschalten, nachdem Sie ihn ausgeschaltet haben. Wenn Sie den Projektor direkt nach dem Ausschalten wieder einschalten, kann sich die Lebensdauer der Lampe verkürzen.
 - Wenn der Projektor einem Dauerbetrieb ausgesetzt ist, kann sich die Lebensdauer der Lampe sowie der internen optischen Bauteile ebenfalls verkürzen.
 - Sobald der Projektor ausgeschaltet wird, setzt die Abkühlphase der Lampe ein. Während dieser Phase kann der Projektor nicht wieder eingeschaltet werden.

Drücken Sie die [POWER]-Taste.

Eine Bestätigungsmeldung wird eingeblendet.







Warten Sie zum Fortsetzen des Projektionsbetriebs, bis die Bestätigungsmeldung verschwunden ist (nach ca. 4 Sekunden), oder drücken Sie eine andere Taste als [POWER].

2 Drücken Sie erneut die [POWER]-Taste, während die Bestätigungsmeldung angezeigt

wird.

Die Lampe erlischt, und die [POWER]-Anzeige zeigt durch rotes Blinken an, dass die Abkühlphase der Lampe begonnen hat.

3 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

Die Lampe wird auch nach dem Abziehen des Netzsteckers weiter gekühlt.



1

- Sie können den Projektor direkt nach seiner Verwendung transportieren ("Off & Go"-Funktion).
 - Sie können den Projektor ohne Drücken der [POWER]-Taste ausschalten, indem Sie das Netzkabel abziehen (Direktausschaltung) (S. 108).
 - Die LED-Anzeigelampe leuchtet auf, um darüber zu informieren, dass die Lampe abgekühlt wird, während das Netzkabel angeschlossen ist.

Einrichten der Energieverwaltungsfunktion

Sie können die Energieverwaltungsfunktion aktivieren, welche die Lampe ausschaltet, nachdem der Projektor über einen bestimmten Zeitraum kein Eingangssignal empfangen hat.

Wenn Sie den Energieverwaltungsmodus aktivieren, zeigt der Projektor einen Countdown-Zähler an, wenn der Projektor innerhalb von 30 Sekunden kein Eingangssignal empfangen hat und nicht bedient wurde. Fünf Minuten später wird die Lampe ab- und der Projektor in den Energieverwaltungsmodus geschaltet.

Sie können aus dem Menü einen der folgenden Energieverwaltungsmodi auswählen (S. 107).

Bereitschaft

Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie bald mit einer Projektion beginnen möchten. Im Bereitschaftsmodus wird die Lampe ausgeschaltet, so dass sie sich abkühlen kann.

Wenn die Lampe vollständig abgekühlt ist, zeigt die [POWER]-Anzeige durch rotes und grünes Blinken an, dass sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet. Der Projektionsbetrieb wird wieder aufgenommen, wenn ein Eingangssignal empfangen oder eine beliebige Taste am Bedienfeld bzw. auf der Fernbedienung gedrückt wird.

Beenden

Wählen Sie diesen Modus aus, damit sich der Projektor automatisch ausschaltet. Im Modus "Beenden" wird die Lampe ausgeschaltet, so dass sie sich abkühlen kann. Nach dem Abkühlen der Lampe wechselt die [POWER]-Anzeige von rotem Blinken zu Dauerleuchten, und der Projektor schaltet sich aus.



• Der Projektor ist funktionsunfähig, während die Lampe im Energieverwaltungsmodus abgekühlt wird.

Inhaltsverzeichnis/Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

PROJIZIEREN EINES BILDES VON EINEM AV-GERÄT

Anschließen des Projektors an ein AV-Gerät

Verbinden Sie den Projektor mit einem AV-Gerät.

Anschließen an die Videobuchsen



Bevor Sie die Kabel anschließen, schalten Sie sowohl den Projektor als auch das AV-Gerät aus.
Die Abbildungen oben stellen nur Beispiele dar. Detailliertere Informationen finden Sie in dem Handbuch des AV-Geräts, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.

Anmerkungen zum Komponentenkabel

Der Projektor kann nur mit dem zum Lieferumfang des Projektors gehörenden Komponentenkabel (RCA/Mini D-sub, 15polig) an ein AV-Gerät angeschlossen werden. Je nach Buchsenart am AV-Gerät benötigen Sie zusätzlich eines der folgenden Kabel:

- RCA-Buchse: RCA x 3/RCA x 3
- D-Buchse: D-Buchse/RCA x 3



 Stellen Sie das Eingangssignal auf [Komponenten] ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Abschnitten "Projizieren eines Computerbildes" und "5-BNC-Kabel", wenn Sie den Projektor mit einem 5-BNC-Verlängerungskabel über einen Videoregler in einer Halle oder ähnlichem an ein AV-Gerät anschließen möchten (S. 35).



 Schließen Sie ein Audio-Kabel an, wenn Sie die Lautsprecher des Projektors verwenden möchten. (SX7/X700: S. 65, SX6/SX60: S. 37)

Anschließen an die AUDIO IN-Buchsen (SX7/X700)

Schließen Sie ein Audio-Kabel entsprechend dem Bildeingangssignal an die AUDIO IN-Buchse an, wenn Sie die Lautsprecher des Projektors verwenden möchten.



• Der Lautsprecher gibt das Audiosignal entsprechend dem Signal des ausgewählten Bildes aus.

- Verwenden Sie ein Audio-Kabel ohne internem Widerstand. Durch die Verwendung eines Audio-Kabels mit internem Widerstand wird die Lautstärke verringert.
- Schließen Sie das Audio-Kabel zwischen AUDIO OUT-Buchse und einem audiovisuellen Gerät an, wenn Sie das Audiosignal an das audiovisuelle Gerät ausgeben wollen (S. 66)
- Bei dem integrierten Lautsprecher handelt es sich um ein Monogerät.

Anschließen an die AUDIO OUT-Buchsen (SX7/X700)

Schließen Sie das Audio-Kabel zwischen AUDIO OUT-Buchse und einem audiovisuellen Gerät an, wenn Sie das Audiosignal an das audiovisuelle Gerät ausgeben wollen.



- Verwenden Sie ein Audio-Kabel ohne internen Widerstand. Durch die Verwendung eines Audio-Kabels mit einem integrierten Widerstand wird die Lautstärke verringert.
 - Sie können mit der Fernbedienung oder über die Tasten auf dem Bedienfeld des Projektors die Lautstärke des Audiosignals für das audiovisuelle Gerät einstellen.
 - Der interne Lautsprecher ist deaktiviert, wenn Sie das Audio-Kabel an die AUDIO OUT-Buchse anschließen.
 - Wenn Sie den Projektor direkt an einen Lautsprecher anschließen, stellen Sie sicher, dass Sie den verstärkten Lautsprecher verwenden.

Projizieren eines Videobildes von einem AV-Gerät

Das Verfahren für die Projektion von Videobildern ähnelt dem für die Projektion von Computerbildern.

Deshalb sind in diesem Abschnitt Informationen enthalten, die für die Projektion von Bildern von einem AV-Gerät spezifisch sind.

Detailliertere Informationen zu jedem Schritt finden Sie auf der jeweils angegebenen Seite.

- 1 Schalten Sie den Projektor ein (S. 38)*.
 - Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Projektor ein. S. 38
 - Passen Sie die Höhe des Projektionsbildes an. 🖕 S. 41
 - Wählen Sie bei der ersten Inbetriebnahme eine Anzeigesprache aus. 🕁 S. 39
 - Stellen Sie die Schärfe mit der Auto Setup-Funktion oder der Schärfeeinstellung ein, wenn Sie die Meldung nicht lesen können, weil sie unscharf ist. S. 44, 49

2 Bereiten Sie das AV-Gerät vor.

• Schalten Sie das AV-Gerät ein, und zeigen Sie das Videobild an.

Für digitale Content-Video-Bilder:

- 3 Drücken Sie die Taste [™] , um das Eingangssignal umzuschalten □ (S. 68).
 - Wählen Sie [Digital Video] als Eingangssignal aus.
- 4 Drücken Sie die Taste (S. 68).
 - Passen Sie u. a. das Eingangssignal, die Schärfe und die Trapezverzerrung automatisch mit der Auto-Setup-Funktion an.
- 5 Drücken Sie die Taste 🔀.
 - Wählen Sie den Bildmodus in Abhängigkeit vom projizierten Bild aus. 🦕 (S. 53)*
 - Wählen Sie aus dem Menü [Bildseitenverhältnis] den gewünschten Bildschirmmodus aus. => (S. 71, 88, 89)

Beenden der Projektion

Schalten Sie den Projektor aus $\leq p$ (S. 58)*.

- Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.
 - * Diese Schritte entsprechen denen für die Projektion eines Computerbildes.

Ausführen der Auto-Setup-Funktion

Mit der Auto-Setup-Funktion (verschiedene Bildschirmfunktionen und -einstellungen, wie z. B. Autofokus oder Auto-Trapez) werden während der Projektion eines Videobildes von einem AV-Gerät die folgenden Einstellungen automatisch geändert. Sie können die Projektion mit dieser Funktion nur starten, wenn das entsprechende Eingangssignal ausgewählt wurde. Weitere Informationen zu Einstellungen, die mit der Auto-Setup-Funktion vorgenommen wurden. finden Sie auf S. 44.

1 Wählen Sie [Digital Video] aus.

Führen Sie die Schritte aus, die im Abschnitt "Auswählen von Digital Video" auf Seite 68 angegeben sind, bevor Sie die Auto-Setup-Funktion ausführen, wenn Sie ein digitales Content-Videobild projizieren möchten.

Überspringen Sie diesen Schritt, wenn [Digital Video] für die vorherigen Projektion ausgewählt worden war.

2 Drücken Sie die [AUTO SET]-Taste. Auto-Setup Das Fenster [Auto-Setup] erscheint. Autofokus R Auto-Trapez Auto-Eingang Auto-Setup ausführen? DOWER POWER AUTO SET AUTO SET A Abbrechen OK AUTO F

3 Drücken Sie erneut die [AUTO SET]-Taste.

Die schwarz hervorgehobenen Funktionen werden automatisch ausgeführt.



Auswählen eines Eingangssignals

Wenn Sie ein digitales Content-Videobild projizieren möchten, wählen Sie [Digital Video] aus den folgenden vier Eingangssignalen aus, indem Sie die in Abschnitt "Auswählen von Digital Video" angegebenen Schritte befolgen.

Digital Video	: Digitales Signal	Für die Verbindung ein HDMI/DVI-Kabel oder DVI- Digitalkabel verwenden
Komponenten	: Komponentensignal	Für die Verbindung das zum Lieferumfang gehörende
SCART	: SCART-Signal	Für die Verbindung das zum Lieferumfang gehörende SCART-Kabel verwenden
Video S-Video	: Videosignal : S-Video	Für die Verbindung ein Videokabel verwenden Für die Verbindung ein S-Videokabel verwenden

Das Komponenten-, Video- bzw. S-Videosignal wird automatisch eingestellt, wenn das entsprechende Kabel angeschlossen wird, und das Eingangssignal wird bestätigt.

- Eine LED (grün) an einem Anschluss blinkt, wenn ein Eingangssignal bestätigt wird. Die LED leuchtet auf, wenn das Signal ausgewählt und projiziert wird (S. 24, 25).
 - Wenn Sie für die Verbindung ein HDMI/DVI-Kabel verwenden, können die Bilder aufgrund der Spezifikationen des AV-Geräts mit minimaler Auflösung (480p oder 575p) projiziert werden.

- Auswählen von Digital Video
- 1 Drücken Sie die [INPUT]-Taste.

Das Fenster [Eingang] wird angezeigt.



2 Wählen Sie mit der [INPUT]-Taste das oberste Element aus dem Menü aus. Sie können die passende Signalart aus den oben angegebenen Eingangssignalarten auswählen.



Sie können die Eingangssignalart durch Drücken der [v] / [^]-Taste auswählen.

Wenn [Digital Video] in der Liste links nicht verfügbar ist, drücken Sie die [>]-Taste und anschließend [v] / [^], um das Signal aus der Liste rechts auszuwählen.



4 Drücken Sie die [OK]-Taste.



Auswählen von SCART



Wählen Sie [SCART] für Eingangsbuchse 2 aus.

1 Drücken Sie die [INPUT]-Taste.

Das Fenster [Eingang] wird angezeigt.







2 Wählen Sie mit der [INPUT]-Taste das zweite Element aus dem Menü aus. Sie können die passende Signalart aus den oben angegebenen Eingangssignalarten auswählen.





• Sie können die Eingangssignalart durch Drücken der [v] / [^]-Taste auswählen.

3 Wenn SCART in der Liste links nicht verfügbar ist, drücken Sie die [>]-Taste und anschließend die [∨] / [∧]-Taste, um SCART aus der Liste rechts auszuwählen.



4 Drücken Sie die [OK]-Taste.



Auswählen eines Bildschirmmodus (Bildseitenverhältnis)

Sie können einen von drei Bildschirmmodi auswählen, und zwar in Abhängigkeit vom Bildseitenverhältnis des AV-Geräts oder der Content-Software.

- Sie können das Bildseitenverhältnis über das Menü angeben. Wählen Sie hierzu die entsprechende Option aus dem Menü [Bildseitenverhältnis] (S. 88, 89).
- Je nach Einstellung der Option [Bildschirmseitenverhältnis] wird der verfügbare Bildschirmmodus unterschiedlich sein. Bitte schlagen Sie für weitere Informationen im Abschnitt [Bildschirmseitenverhältnis] (S. 72) nach.

Vollbild

Wählen Sie diesen Modus aus, um ein Videobild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 zu projizieren.

[Vollbild] erlischt im Menübildschirm, wenn Sie für [Bildschirmseitenverhältnis] die Option [16:9] oder [16:9 D. Bildvers.] auswählen.

4:3

Wählen Sie diese Option, um ein Bild mit einem Seitenverhältnis von 4:3 auf der 16:9-Leinwand anzuzeigen, wenn Sie für [Bildschirmseitenverhältnis] die Option [16:9] oder [16:9 D. Bildvers.] ausgewählt haben.

Breit

Wählen Sie diesen Modus aus, um ein Videobild mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 zu projizieren.

• Weitere Informationen zur Bildschirmgröße für Breitwände finden Sie in der Tabelle auf Seite 129.

Automatisch ([Digital Video]/[Komponenten])

Wählen Sie diesen Modus aus, um entsprechend dem Videobild automatisch zwischen [Normal] und [Breit] umzuschalten.

• Je nach Einstellung des Bildseitenverhältnisses kann im projizierten Bild der obere, untere, linke bzw. rechte Rand fehlen.









Auswahl des Seitenverhältnisses des Projektionsbilds (Bildschirmseitenverhältnis)

Sie können für das Projektionsbild unter drei Seitenverhältnissen gemäß dem Seitenverhältnis der Projektionsleinwand auswählen.

Sie können ein Bild auf die gesamte Leinwand projizieren, indem Sie [Bildschirmseitenverhältnis] einstellen.

 Sie können die Option [Bildschirmseitenverhältnis] über das Menü einstellen. Bitte schlagen Sie unter [Bildschirmseitenverhältnis] im Menü für weitere Informationen nach. (S. 99)

4:3

Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 verwenden.

Die folgende Tabelle zeigt den verfügbaren [Bildseitenverhältnis]-Modus für jedes Eingangssignal.

Eingangssignal	Verfügbarer [Bildseitenverhältnis]-Modus
VIDEO S-VIDEO SCART	Vollbild Breit
COMPONENT DIGITAL VIDEO	Vollbild Automatisch Breit

16:9

Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 verwenden.

Wählen Sie im Menü [Bildseitenverhältnis] die Option [4:3] aus, um ein Videobild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 in diesem Modus zu projizieren (S. 71).

Die folgende Tabelle zeigt den verfügbaren [Bildseitenverhältnis]-Modus für jedes Eingangssignal.

Eingangssignal	Verfügbarer [Bildseitenverhältnis]-Modus
Video S-Video SCART	4:3 Breit
Komponenten (480i/575i/480p/575p) Digital Video (480p/575p)	4:3 Breit
Komponenten Digital Video (720p/1035i/1080i)	Breit

• Es kann sein, dass [Auto-Bildschirmfarbe] die Bildschirmfarbe nicht korrekt korrigiert. Wenn dies der Fall ist, korrigieren Sie die Bildschirmfarbe manuell. (S. 96)
■ 16:9 D. Bildvers.

Wählen Sie diese Option, wenn Sie eine Leinwand mit einem Seitenverhältnis von 16:9 verwenden. Sie können die Position des ungestörten Bilds ohne die Trapezkorrektur vertikal verändern oder anpassen.

Weitere Informationen zum Verschieben des Bilds finden Sie auf S. 57.

Die folgende Tabelle zeigt den verfügbaren [Bildseitenverhältnis]-Modus für jedes Eingangssignal.

Eingangssignal	Verfügbarer [Bildseitenverhältnis]-Modus
Video S-Video SCART	4:3 Breit
Komponenten (480i/575i/480p/575p) Digital Video (480p/575p)	4:3 Breit
Komponenten Digital Video (720p/1035i/1080i)	Breit

Wählen Sie im Menü [Bildseitenverhältnis] die Option [4:3] aus, um ein Videobild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 in diesem Modus zu projizieren (S. 71).

• Die Trapezkorrektur wird deaktiviert. Projizieren Sie das Bild in einem rechten Winkel auf die Leinwand.

- In der Funktion [Auto-Setup] sind die Optionen [Autofokus], [Auto-Trapez] und [Auto-Bildschirmfarbe] deaktiviert.
- Sie können das Bild nicht für [Projektor ein] oder [Kein Signalbildschirm] registrieren.
- [SPOT] ist deaktiviert.

₹

Inhaltsverzeichnis/Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

NÜTZLICHE FUNKTIONEN WÄHREND EINER PRÄSENTATION

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Vorübergehendes Ausblenden eines Bildes



- Einsatzbeispiele:
- Am Ende der Präsentation
- Wenn die Aufmerksamkeit der Anwesenden vom Bildschirm abgelenkt werden soll.

Blenden Sie das Bild vorübergehend aus.

Ausblenden eines Bildes



Auf der Leinwand erscheint eine schwarze oder blaue Anzeige.

Erneutes Einblenden des Bildes

Drücken Sie die Taste 👹, um das Bild wieder anzuzeigen.

- Sie können ein bestimmtes Logo erfassen (S. 96).
 - Sie können ein Logo wie Ihr Firmenlogo anzeigen, wenn Sie ein Bild ausblenden (S. 98).
 - Die (mittlere) LED-Anzeigelampe auf dem Bedienfeld blinkt langsam, während das aktuelle Bild ausgeblendet wird.
 - Eine Meldung wird angezeigt, wenn Sie eine falsche Taste drücken, während die NO SHOW-Funktion aktiviert ist.



• Die Lampe bleibt im eingeschalteten Zustand, während die NO SHOW-Funktion aktiviert ist.





Einsatzbeispiele:

Sie möchten sofort den Ton des Projektors ausschalten.

Schalten Sie den Ton vorübergehend stumm.

Stummschalten des Tons



Vom Projektor wird das [MUTE]-Symbol eingeblendet.

_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

Aufheben der MUTE-Funktion

Zum Aufheben der MUTE-Funktion drükken Sie die Taste an erneut.

Durch Drücken der Taste Ď wird die MUTE-Funktion ebenfalls aufgehoben.

 Mit dem Gerät SX7/X700 können Sie den Ton genauso stummschalten, wenn Sie ihn an das externe audiovisuelle Gerät ausgeben.

Einfrieren des Bildes



Einsatzbeispiele:

- Sie möchten eine Operation mit dem Computer ausführen, die für die Präsentation nicht von Bedeutung ist.
- Sie möchten ein bewegtes Bild anhalten.

Frieren Sie das bewegte Bild ein.

Einfrieren eines Bildes



Die "FREEZE"-Meldung wird in der Anzeige eingeblendet.

Aufheben der FREEZE-Funktion

Zum Aufheben der FREEZE-Funktion drükken Sie die Taste
erez erneut.



 Sie können das eingefrorene Bild vergrößern oder verkleinern (S. 79).

- Die (linke und rechte) LED-Anzeigelampe auf dem Bedienfeld blinkt langsam, während das aktuelle Bild angehalten wird.
- Eine Meldung wird angezeigt, wenn Sie eine falsche Taste drücken, während die FREEZE-Funktion aktiviert ist.



Einstellen der Lautstärke



Einsatzbeispiele:

Sie möchten die Lautstärke der Lautsprecher des Projektors ändern.

Einstellen der Lautstärke



Eine Lautstärkeanzeige erscheint.



- Ändern Sie die Einstellung für die Lautstärke oder Stummschaltung auf dem Computer, wenn die Lautstärke zu hoch ist.
 - Mit dem Gerät SX7/X700 können Sie die Lautstärke genauso einstellen, wenn Sie den Ton an das externe audiovisuelle Gerät ausgeben.

Anzeigen der verstrichenen Zeit



Einsatzbeispiele:

Ihre Präsentation soll nach einem festen zeitlichen Ablauf erfolgen.

Die verstrichene Zeit von 00:00 bis 59:59 wird in der rechten unteren Ecke des Bildschirms angezeigt.



Starten des Countdowns



Drücken Sie einmal diese Taste, um den Zähler anzuzeigen und mit dem Zählen zu beginnen.

Anhalten des Countdowns

Zum Anhalten des Countdowns drücken Sie die Taste
erreut.

Abbrechen des Countdowns

Zum Entfernen des Zählers drücken Sie die Taste im erneut.

Seite nach oben oder nach unten



Einsatzbeispiele:

Sie möchten mit der Fernbedienung nach oben und nach unten durch die projizierten Seiten blättern.

Sie können mit der zum Lieferumfang gehörenden Fernbedienung durch die Seiten in der projizierten Anwendung blättern.



Seite nach oben



Seite nach unten



-

 Diese Tasten haben dieselbe Funktion wie die Bild-Tasten auf einer Computertastatur. In Abhängigkeit von der Anwendung können Sie diese Funktion nicht unbedingt verwenden.

Vergrößern/Verkleinern eines Bildes



Einsatzbeispiele:

- Vergrößern Sie während einer Präsentation Objekte wie ein kleines Diagramm.
- Entfernen Sie unwichtige Informationen aus der Anzeige, um den Fokus auf das aktuelle Thema zu setzen.

Vergrößern bzw. verkleinern Sie das projizierte Bild.

Vergrößern eines Bildes



Drücken Sie wiederholt diese Taste, bis das Bild die gewünschte Größe aufweist.



- Die Vergrößerung erscheint in der Anzeige, wenn Sie die [D.ZOOM]-Taste drücken.
 - Der Zoombereich geht vom 1fachen bis zum 12fachen.
 - Sie können vergrößerte Bilder einfrieren.
 - Drücken Sie zum Abbrechen der digitalen Zoom-Funktion die [OK]-Taste.
 - Die folgende Meldung erscheint, wenn Sie während der Ausführung der digitalen Zoom-Funktion eine falsche Taste drücken.



Verschieben eines Bildes an die gewünschte Position

Wenn sich das vergrößere Bild außerhalb der Anzeige bzw. nicht in der Mitte der Anzeige befindet, können Sie es an die gewünschte Position verschieben.





Drücken Sie wiederholt diese Taste, bis das Bild die gewünschte Größe aufweist. Sie können die Originalgröße des Bildes wiederherstellen, indem Sie die [OK]-Taste drücken.

Steuern des Mauszeigers mit der Fernbedienung



Einsatzbeispiele:

Sie möchten die Maus mit der Fernbedienung steuern.

Sie können die zum Lieferumfang gehörende Maus für Ihren Computer als kabellose Maus verwenden.

Anschließen eines USB-Kabels

Stellen Sie sicher, dass sowohl der Computer als auch der Projektor ausgeschaltet ist. Schließen Sie danach das zum Lieferumfang gehörende USB-Kabel zwischen den USB-Anschlüssen an Computer und Projektor an.



 Diese Funktion wird unter Windows Vista, Windows XP oder Mac OS 9.2 und höher unterstützt.

Bewegen des Mauszeigers





Sie können den Mauszeiger vertikal und horizontal bewegen.

Verwenden der linken Maustaste





Mit dieser Taste können Sie klicken, doppelklicken und Objekte verschieben.

Verwenden der rechten Maustaste





Zeigen mit einem Spotlicht



Einsatzbeispiele:

Sie möchten die Aufmerksamkeit der Anwesenden auf einen bestimmten Bereich des projizierten Bildes lenken.

Heben Sie den entsprechenden Bereich des projizierten Bildes mit einem Spotlicht hervor.



Anzeigen des Spotlichts



Das Spotlicht wird in der Mitte des Bildschirms eingeblendet, und das Bild wird mit Ausnahme des Spotlichts abgedunkelt. Um die Form des Spotlichts zu ändern, drücken Sie wiederholt die Taste .



Bewegen des Spotlichts



Verschieben Sie das Spotlicht an die gewünschte Position.

- Wenn Sie für [Bildschirmseitenverhältnis] die Option [16:9 D. Bildvers.] auswählen, wird die SPOT-Funktion deaktiviert.
 - Drücken Sie zum Deaktivieren der SPOT-Funktion die [OK]-Taste.

Inhaltsverzeichnis/Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

EINRICHTEN DER MENÜFUNKTIO-NEN

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

Verwenden der Menüs

Einige Funktionen des Projektors können über das angezeigte Menü gesteuert werden. Die folgenden drei Menüs sind verfügbar.

Analog PC-1 Display-Einst. Bildseitenverhältnis Vollbild Auswahl des Eingangssignals 0 × 0 Eingangssignal-Einstellungen Menüposition Bildschirmfarbe Normal Bild klappen H/V Keine Bildschirm-Einst. Bildschirmeitenverhältnis 15-9 D. Bildvers	— Display-Einstellungsmenü (S. 88) Über dieses Menü können Sie das Eingangssignal auswählen und ver- schiedene Einstellungen bezüglich der Bildanzeige vornehmen.
Analog PC-1 Bildeinstellung Analog PC-1 Konturenschärfe Konturenschärfe Konturenschärfe Comma Command Command	 Bildeinstellungsmenü (S. 100) Dieses Menü enthält mehrere Optionen zum Einstellen des projizierten Bildes. Sie können die Einstellungen an Ihre Präferenzen anpassen, während ein Bild projiziert wird. Systemeinstellungsmenü (S. 107) Über dieses Menü können Sie zahlreiche Funktionen des Projektors einstellen. Dabei können Sie die Einstellung unabhängig vom Eingangssignal vornehmen.

Je nach Eingangssignal können in den Menüs unterschiedliche Optionen verfügbar sein.

Der Projektor speichert die Einstellungen für jedes Eingangssignal (8) und jeden Bildmodus (max. 5).

Symbole zur Kennzeichnung der Optionskategorien

Die Menüoptionen können in zwei Kategorien unterteilt werden: Menüoptionen für die Projektion eines Computerbildes und Menüoptionen für die Projektion eines Bildes von einem AV-Gerät.

.=.

_		_	
		Т.	
		н	
_	-		
		•	

Menüoption, die für die Projektion eines Computerbildes verwendet wird

Digital PC	
Analog PC	

Digital PC-Eingang

Analog PC-1/Analog PC-2-Eingang

wird
Digital Video
Komp.
SCART
Komp./SCART

Video/S-video

Digital Video-Eingang Komponenten-Eingang SCART-Eingang Komponenten-Eingang/SCART-Eingang Video-Eingang/S-Video-Eingang

Menüoption, die für die Projektion eines

Bildes von einem AV-Gerät verwendet

In diesem Abschnitt ist die grundlegende Bedienung des Menüs dargestellt.



EINRICHTEN DER MENÜFUNKTIONEN



-



Einigen Menüoptionen sind mehrere Menüoptionen untergeordnet.

Bildeinstellung Standard ÷Λ Normal Menüoptionen

Vollbild

Normal Keine

Registerkarte

Standard

Normal

* □

.

Systemeinstellungen"

+0

+0

÷Λ

+0

16:9 D. Bildvers.

(Fahren Sie mit der nächsten Seite fort.)

4 Stellen Sie die Menüoption ein.

Sie haben vier Möglichkeiten, um die Einstellung einer Menüoption vorzunehmen:

- Direkt
- Aus einer Liste
- Mit einem Schieberegler
- In einem anderen Fenster



5 Drücken Sie die [OK]-Taste.

Bei einigen Menüoptionen wird die Einstellung einfach durch die Auswahl aktiviert.



6 Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste. Das Menü wird ausgeblendet.



Einstellen des Anzeigestatus





Auswählen einer Eingangssignalart (2) Auswählen einer Eingangssignalart (3) [Auswahl des Eingangssignals] [Auswahl des Eingangssignals] Video/S-Video Komp./SCART Sie können die Eingangssignalart manuell aus-Sie können die Eingangssignalart manuell auswählen, wenn ein Videobild von einem AV-Gerät wählen, wenn ein Videobild von einem AV-Gerät nicht korrekt projiziert wird (falsche Farben oder nicht korrekt projiziert wird. kein Bild). MENU MENI **Display-Einstellungen** Display-Einstellungen Auswahl des Eingangssignals Auswahl des Eingangssignals 🚥 Video •••• Komponenten Display-Einst. Display-Einst. T 0 3 💷 Bildseitenverhältnis 4:3 Bildseitenverhältnis 4:3 Auswahl des Eingangssig Automatisch Auswahl des Eingangssignals Automatisch 🖬 Progressiv NTSC Progressiv 1080 1035 Menüposition PAL Menüposition Bildschirmfarbe SECAM Bildschirmfarbe 720p Bild klappen H/V NTSC4.43 Bild klappen H/V 575p Benutzerbildschirm-Einst. PAI -M Benutzerbildschirm-Einst. 480p 🗕 Bildschirmseitenverhältnis PAL-N Bildschirmseitenverhältnis 575i 480 Wählt das Eingangssignal automa-Automatisch Automatisch Wählt das Format der Komponente tisch aus. automatisch entsprechend dem Eingangssignal aus. Wählen Sie eine der links angezeig-NTSC Wählen Sie eine der links angezeigten Signalarten aus, wenn das Vide-1080i PAL obild im [Auto]-Modus nicht korrekt ten Signalarten aus, wenn das Videobild im [Auto]-Modus nicht korrekt projiziert wird. SECAM projiziert wird. 720p ("575i" wird automatisch für die NTSC4.43 SCART-Eingabe ausgewählt.) 575p PAL-M 480p PAL-N 575i Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste. 480i Bestätigen Sie die Eingangssignalart Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste. wie in dem Benutzerhandbuch angegeben, das zum Lieferumfang des Bestätigen Sie die Eingangssignalart angeschlossenen AV-Geräts gehört wie in dem Benutzerhandbuch angehat. geben, das zum Lieferumfang des angeschlossenen AV-Geräts gehört hat.









Auswählen einer Menüposition

[Menüposition]

Digital PC	Analog PC	
Digital Video	Komp./SCART	Video/S-Video

Sie können die Position auswählen, an der das Menü im Bildschirm angezeigt werden soll.



		2
4	:3	
Α	utomatisch	
E	instellen	
K	eine	
1	6:9 D. Bildy	/ers.
	4 A E K	4:3 Automatisch Einstellen Keine 16:9 D. Bildo

Verschieben Sie das Menü an die gewünschte Position, indem Sie die Taste $[\Lambda]$, [<], [v] und [>] und anschließend die [OK]-Taste drücken.



Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.











- Wenn Sie [16:9] oder [16:9 D. Bildvers.] auswählen, wird für [Bildseitenverhältnis] die Option [Breit] ausgewählt. Wählen Sie im Menü [Bildseitenverhältnis] die Option [4:3] aus, um ein Videobild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 zu projizieren.
 - Wenn Sie [16:9 D. Bildvers.] auswählen, wird die Trapezkorrektur zurückgesetzt.
 - Es kann sein, dass eine Option in dieser Einstellung abhängig vom ausgewählten Eingangssignal und des Bildseitenverhältnisses nicht verfügbar ist (S. 72).

Einstellen der Bildqualität

Auswählen eines Bildmodus	
[Bildmodus]	
Digital PC Analog PC	
Sie können den Bildmedue euewählen, der für	
das projizierte Bild am besten geeignet ist	
Bildeinstellung	
▼	
Bildmodus	
PAnalog PC-2	
Bildeinstellung	
* Helliskeit Präsentation	
Kontrast Film&Foto AdobeRGB	
I Gamma SRGB	
 Farbeinstellung Erweiterte Einstellung 	
Lampenmodus Normal	
III Zurucksetzen	
(\$X6)	
Standard Wählen Sie diesen Modus aus um Bil-	AdobeRGB Wählen Sie diesen Modus aus, wenn
der fast mit Originalqualität zu projizie-	Sie Bilder in dem Anzeigemodus proji-
ren, so dass die weißen Flächen korrekt angezeigt werden. Dieser	Farbraum entspricht. In diesem Modus
Modus ist auch für die Projektion von	können Sie Bilder mit einer genaueren
bewegten Bildern wie Fernsehproduk- tionen und DVD-Filmen in einem bellen	eine breitere Farbpalette als sRGB ver-
Raum geeignet.	fügt.
Präsentation Wählen Sie diesen Modus aus, um Bil-	Heimkino Wählen Sie diesen Modus aus, um
der mit einer für Präsentationen geeig- neten Qualität zu projizieren. Dieser	die in dunklen Räumen wahre Kinoat-
Modus ist durch seine hervorragende	mosphäre schafft.
Helligkeit auch für die Projektion von bewegten Bildern geeignet.	SX7/SX6 SX60 X700
Film Wählen Sie diesen Modus zum Proji-	Standard Standard Standard
zieren von jeglichen bewegten Bildern	Prasentation Prasentation Prasentation
in einem abgedunkelten Raum Kinoat-	AdobeRGB Heimkino sRGB
mosphäre genießen.	sRGB sRGB
Film&Foto Wählen Sie diesen Modus aus, damit	Drücken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und
Qualität aufweisen, die für Aufnahmen	drücken Sie anschließend die [MENU]-Taste.
mit einer Digitalkamera geeignet ist.	 Sie können für jeden Bildmodus nach
SRGB Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie Bilder in dem Anzeigemodus projizie-	Bedarf die Bildqualität (z. B. Hellig-
ren möchten, der dem Windows-Stan-	keit, Kontrast) einstellen.
dardfarbraum entspricht. Dieser Modus ist für die Projektion von Bildern geeig-	 Im Projektor werden die Einstellungen
net, die mit einer sRGB-kompatiblen	für die Bildqualität für jedes Eingangs-
Digitalkamera aufgenommen wurden.	signal (8) und jeden Bildmodus (max.













 Im Projektor werden die Einstellungen für jedes Eingangssignal (8) und jeden Bildmodus (max. 5) einzeln gespeichert. Wenn Sie [OK] auswählen, werden die Einstellungen für das aktuell aktive Eingangssignal und den aktuell aktiven Bildmodus zurückgesetzt.

Ausführen von [Farbeinstellung] oder [Erweiterte Einstellung]:

Ein Häkchen (🗹) erscheint im Bildeinstellungsmenü wenn Sie [Farbeinstellung] oder [Erweiterte Einstellung (Dynamisches Gamma, Speicherfarbkorrektur oder 6-Achsen-Farbeinstellung)] ausführen.

Bildeinstellung	9
A Bildmodus	Standard
¥ Helligkeit	* * +0
Kontrast	0+0
Konturenschärfe	• • +0
Z Gamma	📃 💶 🗖 +0
🖡 Farbeinstellung	\checkmark
Erweiterte Einstellung	
Lampenmodus	Normal
Province and the second s	

Einstellen von mehreren Funktionen

Finstellen der Auto-Setun-Funktion	Auswählen des Energievenweltungsmodus
[Auto-Setup]	[Energievenwaltungsmodus]
Digital Video Komp./SCART Video/S-Video	Digital Video Komp./SCART Video/S-Video
Sie können in der Auto-Setup-Funktion die fol-	Sie können den Projektor so einstellen, dass
genden Elemente aktivieren.	sich die Lampe oder der Projektor automatisch
MENU	abschaltet, um Strom zu sparen.
	MENU
Systemeinstellungen	Systemainstellungen
Auto-Setup	Systemenstendingen
	Energieverwaltungsmodus
Auto-Setup	
Q Autofokus Ein	Analog PC-1
Suto-Trapez Ein	Systemeinstellungen
Auto-Bildschirmfarbe Aus	Auto-Setup
	Direkteinschaltung Bereitschaft
Wählen Sie [Ein] oder [Aus] für eines der folgen-	Also Aus
den Elemente aus, das Sie in der Auto-Setup-	Sprache Deutsch
Funktion aktivieren bzw. deaktivieren mochten.	Anleitung Aus ED-Beleuchtung Aus
Autofokus Aktiviert bzw. deaktiviert die auto-	🕱 Sonstige Einstellungen
Auto Tranza Aktiviert, bzw. deaktiviert, die auto-	
matische Korrektur der Trapezver-	Aus Deaktiviert den Energieverwaltungs-
zerrung.	modus.
Auto-Eingang Aktiviert bzw. deaktiviert die auto-	Bereitschaft Aktiviert den Energieverwaltungs-
nalart.	modus. Der Projektor nimmt den Projektionsbetrieb wieder auf
Auto-Bildschirmfarhe Aktiviert bzw. deaktiviert die auto-	sobald er ein Signal empfängt oder
matische Korrektur der Bildschirm-	eine Taste gedrückt wird.
tarbe.	Beenden Schaltet den Projektor automatisch
■ • Während der Ausführung der Auto-	
Setup-Funktion wird ein Bestätigungs-	Drucken Sie zur Bestätigung die [OK]-Taste, und
fenster angezeigt, in dem Sie prüfen	drucken sie anschliebend die [MENO]-Taste.
können, welche Funktionen aktiviert	• Wenn Sie [AUS] auswählen, können
bzw. deaktiviert sind (S. 44, 68).	Sie die [Direkteinschaltung]-Funktion
 Sie können jedes Element manuell 	(Direkteinschaltung) nicht aktivieren.
einstellen.	 Die [POWER]-Anzeige blinkt rot und
[AULOIOKUS]: [FOCOS]-TASLE (S. 49) [Auto Trapoz]: [KEVSTONE] Tasto (S. 50)	grün während des Energieverwal-
[Auto-Fingang]: [INPLIT]-Taste (S. 46, 68)	tungsmodus.
[Auto-Bildschirmfarbe]: Menüfunktion	
(S. 96)	
• Wenn Sie für [Bildschirmseitenverhält-	
nis] die Option [16:9 D. Bildvers.] aus-	
wählen, können Sie die Einstellung	
jedes Elements nicht ändern. Die Auto-	
Setup-Funktion ist ebenfalls deaktiviert.	


Auswählen der Anzeigesprache

[Sprache]

[Sprache]	
Digital	PC Analog PC
Digital V	ideo Komp./SCART Video/S-Video
Sie können aus	s 20 verschiedenen Sprache die
Sprache auswä	ahlen, in der die Menütexte ange-
zeigt werden so	ollen.
	MENU
Г	Systemeinstellungen
L	
	Sprache
Sprache English	Русский Čeština
Deutsch Eropoolo	Nederlands Dansk
Italiano	Norsk 中文論操
Español	Türkçe 한국어 s Polski 日本語
Svenska	Magyar
Fnalish	Englisch
Doutsch	Deutsch
Français	Französisch
Italiano	I Italienisch
- Tranañol	Spaniach
Espanol	
Portugues	Portugiesisch
Svenska	Schwedisch
Русский	Russisch
Nederlands	Niederländisch
Suomi	Finnisch
Norsk	Norwegisch
Türkçe	Türkisch
Polski	Polisch
Magyar	Ungarisch
Čeština	Tschechisch
Dansk	Dänisch

中文简体	Vereinfachtes Chinesisch
中文繁體	Traditionelles Chinesisch
한국어	Koreanisch
日本語	Japanisch

Wenn Sie die [OK]-Taste drücken, werden alle Menütexte in der ausgewählten Sprache angezeigt. Drücken Sie abschließend die [MENU]-Taste.









Zurücksetzen des Lampenzählers

[Lampenzähler]

Digital PC	Analog PC	
Digital Video	Komp./SCART	Video/S-Video

Der Lampenzähler gibt an, wann die Lampe des Projektors auszutauschen ist. Nachdem Sie die Lampe erneuert haben, müssen Sie den Zähler zurücksetzen.



- Setzen Sie den Lampenzähler nur zurück, wenn Sie die Lampe ausgewechselt haben. Andernfalls kann der Lampenzähler nicht korrekt angeben, wann die Lampe auszuwechseln ist.
- Wenn die Nutzungsdauer 1.400 Stunden beträgt 1.800 Stunden für SX7/X700
 2.300 Stunden für SX60



 Wenn die Nutzungsdauer zwischen 1.500 und 1.400 Stunden beträgt
 1.800 bis 2.000 Stunden für SX7/X700
 2.400 bis 2.500 Stunden für SX60

Lampenzähler	
Zurücksetzen	Zurück

 Wenn die Nutzungsdauer mehr als 1.500 Stunden beträgt Mindestens 2.000 Stunden für SX7/X700 Mindestens 2.500 Stunden für SX60



• Nachdem Sie die Lampe erneuert haben

Lampenzähle Nur nach der Lampenzähle	er zurücksetz m Lampenwec er zurücksetz	en hsel durchführer en?	n.
	OK	Abbrechen	
ОК	Setzt den I	_ampenzähle	er zurück
Abbrechen	Bricht das penzählers	Zurücksetze ab	en des Lam-
Drücken Sie zur I drücken Sie anso	Bestätigu chließend	Ing die [OK]-Taste, und J]-Taste.

• Weitere Informationen zum Wechseln der Lampe finden Sie auf S. 118.

Inhaltsverzeichnis/Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

WARTUNG

Reinigen des Projektors

Reinigen Sie den Projektor regelmäßig, damit sich auf der Oberfläche kein Staub ansammelt.

Schmutz auf der Objektlinse beeinträchtigt die Qualität des projizierten Bildes.



- Das Hauptgerät ist nach dem Ausschalten des Projektors noch eine Weile sehr hei
 ß. Warten Sie mit dem Reinigen des Projektors, bis er sich ausreichend abgek
 ühlt hat
 (ca. 5 Minuten). Andernfalls k
 önnen sie sich verbrennen oder anderweitig verletzen.
- Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker abgezogen ist, bevor Sie mit dem Reinigen des Projektors beginnen. Andernfalls besteht Stromschlag- und Brandgefahr.

Wischen Sie das Hauptgerät mit einem weichen Tuch sorgfältig ab.

Bei starker Verschmutzung feuchten Sie das Tuch mit einer milden Reinigungslösung an und wringen es vor dem Abwischen des Projektorgehäuses gut aus. Danach sollte das Gehäuse mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.



- Flüchtige Reinigungsmittel oder Benzin dürfen niemals verwendet werden, da sie das Projektorgehäuse angreifen. Wenn ein chemisch behandeltes Tuch verwendet wird, lesen Sie dessen Gebrauchsanweisungen vorher gut durch.
- Das Objektiv kann mit einem handelsüblichen Blasepinsel oder Objektivreinigungstuch gesäubert werden. Die Linse kann leicht verkratzen, weshalb keine groben Tücher oder Stoffe verwenden werden dürfen.



Vor längerem Nichtgebrauch

Bringen Sie den Objektivdeckel am Objektiv an, und verstauen Sie den Projektor in der zum Lieferumfang gehörenden Tragetasche.

Reinigen und Ersetzen des Luftfilters

Der Luftfilter im Lufteinlass an der Unterseite des Projektorgehäuses schützt Innenteile (Objektiv, Spiegel usw.) vor Staub. Wenn sich der Luftfilter zusetzt, kann der Projektor beschädigt werden, da der Luftstrom durch den Projektor blockiert wird, was einen Wärmestau im Inneren des Geräts verursachen kann.



- Das Hauptgerät ist direkt nach dem Ausschalten des Projektors noch eine Weile sehr hei
 ß. Warten Sie mit dem Reinigen des Projektors, bis er sich ausreichend abgek
 ühlt hat (ca. 5 Minuten). Andernfalls k
 önnen sie sich verbrennen oder anderweitig verletzen.
- Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker abgezogen ist, bevor Sie mit dem Reinigen des Projektors oder Auswechseln des Luftfilters beginnen. Andernfalls besteht Stromschlag- und Brandgefahr.
- Führen Sie durch die Luftfilteröffnung keine Gegenstände ins Innere des Projektors ein. Aufgrund der Hochspannungsteile und drehenden Teile können Sie einen elektrischen Schlag oder eine andere Verletzung erleiden.

Reinigen des Luftfilters

Drehen Sie den Projektor um und entfernen Sie die Abdeckung durch Drücken der Sperre. Nehmen Sie den Luftfilter heraus und säubern Sie ihn mit einem Staubsauber.

Zum Entfernen von Staub aus dem seitlichen Luftauslass und dem unteren Lufteinlass fahren Sie bitte direkt mit der Staubsaugerdüse über die Öffnungen.

- Reinigen Sie den Luftfilter in regelmäßigen Abständen.
- Nach dem Reinigen setzen Sie den Luftfilter in umgekehrter Reihenfolge der Ausbauschritte 1 bis 5 wieder ein.

Auswechseln des Luftfilters

- 1 Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie den Netzstecker, um den Projektor dann mindestens 1 Stunde stehen zu lassen.
- 2 Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung, indem Sie in Pfeilrichtung drücken.
- **3** Nehmen Sie den Luftfilter heraus.
- 4 Setzen Sie einen neuen Luftfilter ein.
- 5 Bringen Sie die Luftfilterabdeckung sicher und bündig an.



- Bringen Sie vor dem Reinigen des Luftfilters den Objektivdeckel an.
 Geben Sie sorgen mit dem Luftfilter um Wenn er beschödigt ist
 - Gehen Sie sorgsam mit dem Luftfilter um. Wenn er beschädigt ist, kann die Filterwirkung beeinträchtigt sein.
 - Ersetzen Sie den Luftfilter bei jedem Lampenwechsel.
 - Luftfilter können über Ihren Händler bezogen werden.

Ersetzen der Lampe

Wenn die Nutzungsdauer der Lampe 1.400 Stunden (1.800 Stunden für SX7/X700, 2.300 Stunden für SX60) überschreitet, wird bei jedem Einschalten des Projektors eine der beiden folgenden Meldungen 10 Sekunden lang angezeigt.

 Wenn die Nutzungsdauer zwischen 1.400 und 1.500 Stunden beträgt: 1.800 bis 2.000 Stunden für SX7/X700 2.400 bis 2.500 Stunden für SX60

🤋 Lamper	wechsel		
Neue La Möchter anzeige	ampe besorgen. n Sie diese Mel n?	dung erneut	
	ОК	Abbrechen	

[<], [>], die [OK]-Taste und die [POWER]-Taste sind verfügbar, während diese Meldung angezeigt wird.

 Wenn die Nutzungsdauer mehr als 1.500 Stunden beträgt: Mindestens 2.000 Stunden f
ür SX7/X700 Mindestens 2.500 Stunden f
ür SX60

A Lampenwechsel Durch neue Lampe ersetzen.

- * Die [POWER]-Taste ist verfügbar, während diese Meldung angezeigt wird.
- Diese Meldung wird nicht mehr angezeigt, wenn Sie als Antwort auf die Frage "Möchten Sie diese Meldung erneut anzeigen" [Nein] wählen.
 - Überprüfen Sie die Nutzungsdauer der Lampe unter [Lampenzähler] im Menü [Systemeinstellungen] (S. 114).



- Bevor Sie die Lampe ersetzen, schalten Sie bitte den Projektor aus und warten, bis der Lüfter nicht mehr läuft. Ziehen Sie dann den Netzstecker und lassen Sie den Projektor mindestens 1 Stunde lang stehen. Sie können sich anderenfalls eine Verbrennung zuziehen, da der Projektor nach dem Ausschalten noch eine Weile sehr heiß ist.
- Vermeiden Sie beim Ersetzen der Lampe das Berühren der inneren Glasfläche. Dadurch kann die Projektorleistung beeinträchtigt werden.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Lampe vorsichtig und korrekt behandeln, da sie explodieren kann, wenn Sie verkratzt oder angestoßen wird.
- Drehen Sie keine Schrauben heraus, wenn nichts anderes angegeben ist.

Ersatzlampen

In diesen Projektor können die folgenden Lampen eingesetzt werden.

Lampentyp-Nr.

SX7/X700: RS-LP04 SX6: RS-LP02 SX60: RS-LP03



Verwenden Sie unbedingt eine der angegebenen Lampen.

• Sie können Ersatzlampen über Ihren Händler oder die Canon-Homepage beziehen.

Ersetzen der Lampe

- 1 Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie den Netzstecker, um den Projektor dann mindestens 1 Stunde stehen zu lassen.
- 2 Entfernen Sie die Lampenabdeckung, indem Sie die Schraube mit einem Schraubendreher lösen.

- 3 Lösen Sie die beiden Schrauben, stellen Sie den Griff hoch, und entfernen Sie die Lampe.
- 4 Setzen Sie die neue Lampe bis zum Anschlag ein, und befestigen Sie sie mit den beiden Schrauben.
 - * Vergessen Sie nach dem Einsetzen der Lampe nicht, den Griff einzuklappen.

- **5** Bringen Sie die Lampenabdeckung wieder an, und befestigen Sie sie mit der Schraube.
- 6 Schalten Sie den Projektor ein.
- 7 Rufen Sie das Menü auf, und wählen Sie [Systemeinst ellungen] -> [Sonstige Einstellungen] -> [Lampenzähler] aus (S. 114).
- 8 Wählen Sie [Zurücksetzen] -> [OK], um den Lampenzähler zurückzusetzen.







Inhaltsverzeichnis/Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

FEHLERBE-HEBUNG

Fehlerbehebung

Blinkmuster der WARNING-Anzeige

Wenn am Projektor eine Störung auftritt, blinkt die WARNING-Lampe am Bedienfeld rot.



• Zur Problembeseitigung schalten Sie den Projektor aus und warten, bis der Lüfter nicht mehr läuft. Ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose.

Blinkmuster	Bedeutung	Abhilfemaßnahme
Ein Blinksignal	Zu hohe Tempe- ratur	Die Temperatur im Projektor ist zu hoch oder die Umgebungs- temperatur liegt außerhalb des vorgeschriebenen Bereichs. Wenn der Projektor die Problemursache ist, prüfen Sie, ob er vorschriftsmäßig aufgestellt wurde und normal arbeitet. Schal- ten Sie den Projektor aus, damit er sich abkühlen kann, und nehmen Sie den Projektionsbetrieb dann wieder auf. Falls die Warnung erneut ausgegeben wird, ist der Projektor möglicher- weise defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.
Zwei Blinksi- gnale	Defekte Lampe	Die Lampe ist durchgebrannt. Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue. Falls die Warnung erneut ausgegeben wird, ist die Lampentreiberschaltung möglicherweise defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.
Drei Blinksi- gnale	Defekte Lam- pen-abdeckung	Die Lampenabdeckung ist nicht fest geschlossen. Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie seinen Netzstecker ab. Bringen Sie anschließend die Lampenabdeckung wieder an, und schalten Sie den Projektor ein. Wenn die Lampenabdeckung korrekt angebracht ist, ist mögli- cherweise der Lampenabdeckungs-Detektorschalter defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.
Vier Blinksi- gnale	Defekter Lüfter	Der Lüfter oder ein anderes Bauteil ist möglicherweise defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.
Fünf Blinksi- gnale	Netzteilstörung	An einige Teile wird eine zu hohe Netzteilspannung angelegt oder ein anderes Problem ist aufgetreten. Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie seinen Netzstecker ab. Schlie- ßen Sie ihn anschließend wieder an die Steckdose an, und schalten Sie den Projektor ein. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn dieselbe Warnung ausgegeben wird.
Sechs Blinksi- gnale	Systemausfall	Möglicherweise sind mehrere Funktionen defekt. Schalten Sie den Projektor aus, und nehmen Sie den Projektionsbetrieb dann wieder auf. Wenn dieselbe Warnung erneut angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Symptome und Lösungen

Gerät lässt sich nicht einschalten

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Netzkabel ist nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. (S. 38).
Das Netzkabel wurde gerade erst angeschlossen.	Nach dem Netzanschluss kann der Projektor erst eingeschal- tet werden, wenn die [POWER]-Anzeige leuchtet. (S. 38).
Sie haben versucht, den Projektor nach dem Ausschalten sofort wie- der einzuschalten.	Nach dem Ausschalten kann der Projektor für einen längeren Zeitraum nicht wieder eingeschaltet werden. Warten Sie eine Weile, bevor Sie die [POWER]-Taste erneut drücken (S. 58).
Die Sicherheitsvorrichtung wurde aktiviert, da Sie den Projektor in die Tragetasche gestellt haben, wäh- rend der Lüfter noch in Betrieb war.	Sie können die Sicherheitsvorrichtung nicht lösen. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.
Die Sicherheitsvorrichtung wird aktiviert, da der Lufteinlass oder - auslass blockiert ist und die Tem- peratur im Inneren des Projektors ansteigt.	Sie können die Sicherheitsvorrichtung aus Sicherheitsgründen nicht lösen. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler.

Sie können mit dem Projektor kein Bild projizieren.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Ein Verbindungskabel ist nicht ord- nungsgemäß angeschlossen.	Prüfen Sie, ob der Projektor richtig mit dem Computer oder AV-Gerät verbunden ist (S. 34, 62).
Seit dem Einschalten des Projek- tors sind noch keine 20 Sekunden verstrichen.	Nach dem Einschalten des Projektors wird etwa 20 Sekunden lang ein Einschaltbild angezeigt. Wenn sofort ein Bild projiziert werden soll, drücken Sie die [OK]-Taste an der Fernbedie- nung oder am Bedienfeld (S. 38).
AV-Gerät übermittelt kein Bild.	Prüfen Sie, ob das angeschlossene Gerät (Digitalkamera, Camcorder, DVD-Player usw.) auf Wiedergabe geschaltet ist.
Der falsche Videoanschluss oder die falsche Signalart wurde ausgewählt.	Prüfen Sie, ob die richtige Videobuchse beschaltet wurde. Vergewissern Sie sich auch, dass die richtige Signalart aus- gewählt wurde (S. 46, 68).
Die [NO SHOW]-Funktion ist aktiv.	Drücken Sie die [NO SHOW]-Taste an der Fernbedienung (S. 76).
Es wird wegen eines computerseiti- gen Problems kein Bild übermittelt.	Schalten Sie den Projektor und dann den Computer wieder ein.

Sie können keinen Ton hören.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Audiokabel ist nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob das Audiokabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. (S 36).
Die [MUTE]-Funktion ist aktiv.	Drücken Sie die [MUTE]-Taste an der Fernbedienung (S. 76).
Die Lautstärke ist zu niedrig einge- stellt.	Drücken Sie zur Einstellung der Lautstärke die [VOL+]-Taste an der Fernbedienung bzw. am Bedienfeld (S. 77).
Es wird ein Audiokabel mit inter- nem Widerstand verwendet.	Verwenden Sie ein Audio-Kabel ohne internem Widerstand.

Das projizierte Bild ist unscharf.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Bildschärfe ist nicht gut einge- stellt.	Stellen Sie die Bildschärfe ein (S. 49).
Der Objektivdeckel wurde nicht abgenommen.	Nehmen Sie den Objektivdeckel ab.
Der Projektionsabstand ist zu kurz.	Prüfen Sie, ob der Projektionsabstand bis zur Leinwand im vorgeschriebenen Bereich liegt. Bei einem Projektionsabstand von weniger als 1,2 m kann das Bild nicht scharf gestellt werden (S. 30, 129).
Der Projektor wurde nicht lotrecht zum Bildschirm aufgestellt.	Prüfen Sie, ob das Bild schräg zum Bildschirm projiziert wird. Eine geringe Abweichung von der Lotrechten kann mit der Trapezkorrektur ausgeglichen werden. (S. 39, 50)
Der Projektor wurde an einen Platz mit stark abweichender Umge- bungstemperatur gebracht.	Wenn der Projektor aus einer kalten Umgebung an einen war- men Ort gebracht wird, kann sich Kondenswasser auf dem Objektiv niederschlagen. Die Wassertropfen verflüchtigen sich nach einer Weile, und der Projektor arbeitet dann wieder normal.
Das Objektiv ist beschlagen.	Reinigen Sie das Objektiv (S. 116).

Sie können Bilder nicht korrekt projizieren.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das projizierte Bild wird in vertika- ler oder horizontaler Richtung gespiegelt.	Die Einstellung für die Deckenmontage/Rückprojektion ist falsch. Prüfen Sie die Einstellung [Bild klappen H/V] im Menü [Display-Einstellungen] (S. 95).

Sie können kein Bild von einem Notebook-Computer projizieren.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Verbindungskabel ist nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob das Verbindungskabel ordnungsgemäß an der Monitorbuchse des Computers angeschlossen ist (S. 34, 35).
Die Videosignalart ist falsch.	Prüfen Sie, ob die gewählte Signalart stimmt (S. 88, 89, 128).
Der Monitorausgang am Laptop ist nicht korrekt eingestellt.	Aktivieren Sie den Monitorausgang am Notebook-Computer. Zum Aktivieren des Ausgangs betätigen Sie an der Laptop- Tastatur die [LCD]- oder [VGA]-Funktionstaste, während Sie die [Fn]-Taste gedrückt halten (S. 43). Die zur Aktivierung dienende Tastenkombination hängt vom Computerhersteller ab. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch des Computers.
Es wird nicht das Bild projiziert, das am Notebook angezeigt wird.	Prüfen Sie, ob die Dual-Screen-Funktion (für zwei Monitore) am Notebook aktiviert ist. Sollte diese Funktion aktiviert sein, stellen Sie das Notebook auf die gleichzeitige Anzeige (Einstellung für Ausgang) ein. Das Verfahren zur Einrichtung des Monitorausgangs ist je nach Computerhersteller unterschiedlich. Weitere Informatio- nen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch des Computers.

Der Projektor schaltet sich aus.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Lufteinlass oder -auslass ist blockiert.	Prüfen Sie, ob der Lufteinlass oder -auslass blockiert ist. Wenn der Lufteinlass oder -auslass blockiert ist, steigt die Temperatur im Gerät an, und der Projektor schaltet sich zur Sicherheit automatisch aus. Warten Sie, bis der Projektor sich innen abgekühlt hat. Beseitigen Sie die Blockierung und schalten Sie den Projektor dann wieder ein (S. 21, 38).
Der Luftfilter ist verschmutzt.	Prüfen Sie, ob sich der Luftfilter an der Unterseite zugesetzt hat. Sollte dies der Fall sein, reinigen Sie den Luftfilter oder erset- zen ihn durch einen neuen (S. 117).
Die Lampe ist durchgebrannt (oder defekt).	Prüfen Sie, ob die Lampe durchgebrannt ist. Wenn dies der Fall ist, ersetzen Sie die Lampe durch eine neue. Wenn die Lampe nicht durchgebrannt ist, weist sie möglicherweise einen Defekt auf. Prüfen Sie, ob die Lampe defekt ist, indem Sie eine Ersatzlampe einsetzen, wenn eine solche vorhanden ist (S. 13, 118, 119).
Die Betriebstemperatur ist zu hoch.	Prüfen Sie, ob die Betriebstemperatur im Bereich von 5 bis 35° C liegt (S. 14).
Sonstige	Der Projektor ist möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Batterien wurden nicht korrekt eingelegt oder sind leer.	Prüfen Sie, ob die Batterien richtig eingesetzt sind. Wenn sie korrekt ausgerichtet eingelegt sind, ersetzen Sie sie durch neue (S. 27).
Sie befinden sich außerhalb der Fernbedienungsreichweite.	Prüfen Sie, ob Sie sich innerhalb der für die Fernbedienung angegebenen Reichweite befinden. Sehen Sie außerdem nach, ob sich vielleicht ein Hindernis zwischen dem Fernbedienungsempfänger am Projektor und der Fernbedienung befindet (S. 27).
Die Fernbedienungsfunktion wird durch Umgebungseinflüsse gestört.	Sehen Sie nach, ob der Fernbedienungsempfänger am Pro- jektor direktem Sonnenlicht oder einer anderen starken Licht- quelle ausgesetzt ist. (S. 27).
Die Fernbedienung ist auf einen anderen Kanal eingestellt als der Projektor.	Prüfen Sie, ob der Fernbedienungskanal geändert wurde. Sie können die Kanaleinstellung des Projektors im Menü [System- einstellungen] bei [Fernbedienung] prüfen (S. 111).
Die Fernbedienungsfunktion ist per "Tastensperre" deaktiviert.	Prüfen Sie, ob die Tastensperre aktiviert und damit die Fern- bedienungsfunktion deaktiviert ist. Setzen Sie im Menü "Systemeinstellungen" die Option [Tasten- sperre] auf [Aus] (S. 110).

Sie können den Mauszeiger nicht über die Fernbedienung steuern.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob das USB-Kabel ordnungsgemäß zwischen Pro- jektor und Computer angeschlossen ist (S. 80).
Es ist kein Maustreiber installiert.	Prüfen Sie, ob die am Computer angeschlossene Maus arbei- tet. Wenn nicht, installieren Sie einen Maustreiber im Compu- ter.
Die Maus wird wegen eines com- puterseitigen Problems nicht erkannt.	Schalten Sie den Projektor und dann den Computer wieder ein.

Inhaltsverzeichnis/Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Aufstellen des Projektors

Projizieren eines Computerbildes

Projizieren eines Bildes von einem AV-Gerät

Nützliche Funktionen während einer Präsentation

Einrichten der Menüfunktionen

Wartung

Fehlerbehebung

Anhang

Index

ANHANG

Inhaltsverzeichnis für Anhang

Unterstützte Computer-Signalarten	P128
Beziehung zwischen Projektionsbildgröße und Projektionsabstand	P129
Glossar	P130
Technische Daten	P134
Index	P136
Menükonfiguration	P140

Anhang

Unterstützte Computer-Signalarten

Dieser Projektor unterstützt die folgenden Signalarten.

Wenn Ihr Computer oder AV-Gerät mit einer dieser Signalarten kompatibel ist, kann die automatische PC-Einstellfunktion das Eingangssignal erkennen und das Bild korrekt projizieren.

Analog PC

Signalart	Auflösung	Horizontale	Vertikale Froquenz (Hz)
	(Fulkte)	31.460	50 04
		31.409	70.00
		37.50	70.09
VCA	640 x 480	37.30	70.00
VGA		27.001	74.20
		42.001	74.30
	700 + 400	43.209	70.00
	720 X 400	31.469	70.09
		34.50	55.38
		35.156	56.25
		37.879	60.32
		37.898	61.03
SVGA	800 x 600	38.00	60.51
		38.60	60.31
		46.875	75.00
		48.077	72.19
		53.674	85.06
		44.028	54.63
		46.897	58.19
		47.00	58.31
		48.363	60.00
		48.496	60.02
		56.476	70.07
XGA	1024 x 768	58.032	72.00
		60.023	75.03
		60.314	74.92
		60.994	75.77
		62.04	77.07
		63,478	79,35
		68.677	85.00
	1280x768	47 986	59.83
WXGA	1360x768	47 712	60.02
	1152 x 864	6/ 196	70.30
	1102 × 004	61 17	65.28
	1152 × 900	61.946	66.00
	1102 x 900	71 200	75.64
	1000 000	/ 1.399	/ 0.04
	1280 X 960	60.00	60.00
		62.50	58.63
		63.337	59.98
SXGA		63.364	59.95
		63.735	60.01
		63.791	60.18
	1280 x 1024	63.899	60.00
		63.981	60.02
		71.694	67.19
		76.97	72.00
		79.976	75.03
		81.135	76.11
SXGA+	1400 x 1050	63.981	60.02
UXGA	1600 x 1200	75.00	60.00
MAC LC 13	640 x 480	34.967	66.60
MAC 13	640 x 480	35.00	66,67
MAC 16	832 x 624	49.725	74.55
MAC: 19	1024 x 768	60.248	75.08
MAC 21	1152 x 870	68 681	75.06
MAC	1280 - 060	75.00	75.00
MAC	1200 x 900	20.00	75.00
IVIAC	1∠80 X 1024	80.00	75.08

Digital PC

Signalart	Auflösung (Punkte)	Horizontale Frequenz (KHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
D-VGA	640 x 480	31.469	59.94
D-SVGA	800 x 600	37.879	60.32
D-XGA	1024 x 768	48.363	60.00
D-SXGA*	1280 x 1024	63.981	60.02
D-SXGA+*	1400 x 1050	63.981	60.02

Nur für SX7/SX6/SX60

Digital Video

Signalart	Horizontale Frequenz (KHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
D-480p	31.469	59.94
D-575p	31.250	50.00
D-720p	44.955	59.94
D-1080i**	28.125	50.00
D-1080i**	33.716	59.94

** Halbbildsignal

Komponenten

Signalart	Horizontale Frequenz (KHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
480p	31.469	59.94
480i**	15.734	59.94
575p	31.250	50.00
575i**	15.625	50.00
720p	44.955	59.94
1035i**	33.750	60.00
1000:**	28.125	50.00
10601	33.716	59.94

* Halbbildsignal

Änderungen an den technischen Daten in der obigen Tabelle bleiben vorbehalten.

Dieser Projektor kann keine Computersignale umsetzen, deren Punkttakt 170 MHz oder mehr beträgt.

Beziehung zwischen Projektionsbildgröße und Projektionsabstand

Projektionsbildgröße	Projektions	bstand (m)			Projektionsbildgröße
bei Seitenverhältnis 4:3 Art – B x T (cm)	Max. Zoom	Min. Zoom	H1	H2	bei Seitenverhältnis 16:9 Art – B x T (cm)
40" 81 x 61	1,2	2,0	55	6	37" 81 x 46
50" 102 x 76	1,5	2,5	69	8	46" 102 x 57
60" 122 x 91	1,8	2,9	82	9	55" 122 x 69
70" 142 x 107	2,1	3,4	96	11	64" 142 x 80
80" 163 x 122	2,4	3,9	110	12	74" 163 x 91
90" 183 x 137	2,7	4,4	123	14	83" 183 x 103
100" 203 x 152	3,0	4,9	137	15	91" 203 x 114
110" 224 x 168	3,3	5,4	151	17	101" 224 x 126
120" 244 x 183	3,6	5,9	165	18	110" 244 x 137
130" 264 x 198	3,9	6,4	178	20	119" 264 x 149
140" 284 x 213	4,2	6,9	192	21	128" 284 x 160
150" 305 x 229	4,5	7,4	206	23	138" 305 x 171
160" 325 x 244	4,8	7,9	219	24	147" 325 x 183
170" 345 x 259	5,1	8,4	233	26	156" 345 x 194
180" 366 x 274	5,4	8,9	247	27	165" 366 x 206
182" 370 x 277	5,4	9,0	250	28	167" 370 x 208
190" 386 x 290	5,6	-	261	29	174" 386 x 217
200" 406 x 305	5,9	-	274	30	184" 406 x 229
210" 427 x 320	6,2	-	288	32	193" 427 x 240
220" 447 x 335	6,5	_	302	34	202" 447 x 251
230" 467 x 351	6,8	-	315	35	211" 467 x 263
240" 488 x 366	7,1	-	329	37	220" 488 x 274
250" 508 x 381	7,4	-	343	38	233" 508 x 286
260" 528 x 396	7,7	_	357	40	239" 528 x 297
270" 549 x 411	8,0	-	370	41	248" 549 x 309
280" 569 x 427	8,3	-	384	43	257" 569 x 320
290" 589 x 442	8,6	-	398	44	266" 589 x 331
300" 610 x 457	8,9	_	411	46	276" 610 x 343

Glossar

6-Achsen-Farbeinstellung (S. 105)

Dies ist die Farbeinstellungsfunktion für den erfahrenen Benutzer. Sie können den Farbpegel und die Farbbalance für 6 Achsen (RGB (Rot/Grün/Blau) und CMY (Cyan/ Magenta/Gelb) des projizierten Bildes anpassen, um eien Feinabstimmung der Farben vorzunehmen. Die 6-Achsen-Farbeinstellung wird über das Bildeinstellungsmenü vorgenommen.

AdobeRGB (S. 53, 100)

Farbraumspezifikation von Adobe Eine Systems Incorporated, die auf qualitativ hochwertige Digitalkameras, Displays usw. angewandt wird. In diesem Modus können Sie Bilder mit einer genaueren Farbwidergabe projizieren, da er über eine breitere Farbpalette als sRGB verfügt. Wenn Sie auf einem SX6 für die Einstellung [Bildmodus] die Option [AdobeRGB] auswählen, kann der Projektor das Bild entsprechend dem AdobeRGB.Standard mit bestmöglicher Qualität projizieren. Beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass die Farbe des projizierten Bildes von der des Originalbildes abweichen kann, wenn Sie ein AdobeRGBkompatibles Bild im sRGB-Modus oder ein sRGB-kompatibles Bild im AdobeRGB-Modus projizieren.

Analog PC (S. 25, 34, 91)

Ein Signalsystem, das die R (Rot), G (Grün) und B (Blau) betreffende Information durch analoge Werte ausdrückt. Ein typisches Beispiel für dieses System ist die Signalübermittlung zwischen Computer und Monitor. Verbinden Sie den analogen PC-Ausgang des Computers über ein Monitorkabel mit Eingangsbuchse 1 oder Eingangsbuchse 2 des Projektors. Wählen Sie während der Projektion [Analog PC-1] für Eingangsbuchse 1 und [Analog PC-2] für Eingangsbuchse 2.

Auflösung (S. 42, 89)

Unter "Bildschirmauflösung" versteht man die Zahl der Punkte (horizontal x vertikal), die ein Computermonitor darstellen kann. Die Auflösung ist ein Maß für die Darstellungsfläche (Informationsgehalt).

r			
Auflö	Anzahl Punkte		
Auno-	Hori-	Vortikal	
sung	zontal	vertikai	
VGA	640	480	
SVGA	800	600	
XGA	1024	768	
SXGA	1280	1024	
SXGA+	1400	1050	
UXGA	1600	1200	



Pixelanzahl der einzelnen Auflösungen

Wenn am Computer die Bildschirmauflösung SXGA+ (1400 x 1050 Punkte) gewählt wird, kann der Projektor hoch aufgelöste Bilder darstellen. Sollte Ihr Computer die Option SXGA+ nicht bieten, wählen Sie die höchste der wählbaren Auflösungen.

Bildseitenverhältnis (S. 55, 71, 88)

Das Bildseitenverhältnis ist das Verhältnis der horizontalen (längeren) oder vertikalen (kürzeren) Abmessung eines Bildschirms. Es wird als "längere Abmessung: kürzere Abmessung ausgedrückt." Normalerweise wird das folgende Bildseitenverhältnis verwendet:

[4:3]

Das für eine Standardbildschirmauflösung weit verbreitete Bildseitenverhältnis ist z. B. der traditionelle Fernsehbildschirm oder VGA (640 x 480) und XGA (1024 x 768) für PCs. Das Bildseitenverhältnis für diesen Projektor liegt bei 4:3.

[5:4]

Dieses Bildseitenverhältnis wird verwendet, wenn Sie eine Auflösung wie z. B. SXGA (1280X1024) für PCs auswählen. Die kürzere Abmessung [5:4] ist etwas länger als jene für [4:3]. Ein Bild mit einem Bildseitenverhältnis von 5:4 wird korrekt angezeigt, wenn Sie [Automatisch] für [Bildseitenverhältnis] auswählen. Die Ränder werden jedoch auf beiden Seiten des Bildschirms angezeigt.

[16:9]

Das Bildseitenverhältnis für hochauflösendes Fernsehen oder Breitwand. WXGA (1280 x 768 und 1360 x 768) wird als Bildseitenverhältnis verwendet, das der Größe 16:9 für PC-Breitwandmonitore nahe kommt. Ein Bild mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 wird korrekt angezeigt, wenn Sie [Automatisch] für [Bildseitenverhältnis] auswählen. Die Ränder werden jedoch oben und unten auf dem Bildschirm angezeigt. Als Bildseitenverhältnis für Filme werden "vista vision size" und "cinema scope size" usw. verwendet.

"Vista vision size"

Das Bildseitenverhältnis, das ungefähr 16:9 entspricht. Wählen Sie [Automatisch] oder [Breit] für [Bildseitenverhältnis] aus. Die schwarzen Bereiche werden oben und unten auf dem Bild hinzugefügt

"Cinema scope size"

Das querformatige Bildseitenverhältnis 8:3. Wählen Sie [Automatisch] oder [Breit] für [Bildseitenverhältnis] aus. Die schwarzen Bereiche werden oben und unten auf dem Bild hinzugefügt

Composite (S. 25, 64)

Ein Signalsystem, bei dem das Helligkeitssignal (Y) und das Farbsignal (C) gemeinsam übertragen werden. Verbinden Sie die Video-Ausgangsbuchse des AVGerätes über ein Videokabel mit der VIDEO IN-Buchse dieses Projektors. Wählen Sie während der Projektion die Signalart [Video] aus.

Digital PC (S. 25, 35)

Ein Signalsystem, mit dem digitale Informationen an einzelne Anzeigepunkte gesendet werden. Dieses System ist frei von Qualitätsverlusten, da keine analoge Konvertierung stattfindet. Verbinden Sie die DVI-Ausgangsbuchse des Computers über ein DVI-Verbindungskabel mit Eingangsbuchse 1 des Projektors. Wählen Sie während der Projektion [Digital PC] als Signalart aus.

DVI (S. 35, 46, 63, 68)

Eine digitale Verbindungsschnittstelle für Videosignale für die Verbindung von einem Computer und einem AV-Gerät. Über diese Schnittstelle können digitale Daten übertragen werden, ohne in analoge Daten konvertiert zu werden. so das keine Qualitätsverluste und Signalabfälle zu verzeichnen sind. Der (integrierte) DVI-I-Anschluss kann für die Übertragung von analogen und digitalen Videosignalen verwendet werden.

Gamma-Korrektur (S. 102, 104)

Ein Korrektursystem für Farbtöne, das während der Projektion von Bildern eingesetzt wird. Die Gamma-Korrekturfunktion kann wirkungsvoll eingesetzt werden, wenn Teile eines Bildes undeutlich sind, weil sie zu hell oder zu dunkel dargestellt werden.

Der Projektor unterstützt die manuelle und die dynamische Gamma-Korrektur, bei der die Gamma-Korrektur automatisch ausgeführt wird.

HDCP (S. 63, 68)

Abkürzung von High-Bandwidth Digital Content Protection, wobei es sich um ein Verschlüsselungssystem zur sicheren Übertragung von digitalen Bildsignalen handelt. Bei diesem Projektor, können Sie digitale Inhalte kopiergeschützt mit der HDCP-Technologie übertragen. Verbinden Sie zum Projizieren der Inhalte die Eingangsbuchse 1 des Projektors über ein dediziertes mit der HDMI-Buchse oder DVI-Buchse des AV-Geräts, und wählen Sie aus dem Menü [Eingang] die Option [Digital Video].

HDMI (S. 63, 68)

Eine digitale Verbindungsschnittstelle für Videosignale für ein AV-Gerät. Der Anschluss ist kompakter als die DVI-Buchse. Mit dieser Schnittstelle können Sie gleichzeitig Videound Audiodaten übertragen.

Komponenten (S. 25, 62, 90)

Ein Signalsystem, bei dem das Farbsignal (C) in die Farbdifferenzsignale B-Y und R-Y aufgeteilt ist. Dieses System liefert eine bessere Bildqualität als das Composite-Signalsystem. Verbinden Sie den Component-Videoausgang des AV-Gerätes über ein Komponenten-Kabel mit der Eingangsbuchse 2 des Projektors. Wählen Sie während der Projektion [Komponenten] aus.

Korrektur gespeicherter Farben (S. 104)

Eine gespeicherte Farbe entspricht einer Farbe im Speicher. Die gespeicherten Farben wie blau für den Himmel sind lebendiger als reale Farben, so dass die Farben eines projizierten Bildes stumpf erscheinen können. Wenn dies der Fall ist, aktivieren Sie die Korrekturfunktion für gespeicherte Farben, um die Farben an die gespeicherten anzupassen. Sie können die Korrekturfunktion für gespeicherte Farben über das Bildeinstellungsmenü aktivieren.

Progressiv (S. 94)

Ein Bilddarstellungssystem, bei dem bei iedem Abtastvorgang das komplette Bild dargestellt wird. Wenn ein Halbbildsignal (Videosignal) eingegeben wird, das jedes Bild in zwei Abtastvorgängen aufbaut (einer für gerade, der andere für ungerade Zeilen), ist eine "Progressiv" Verarbeitung erforderlich. Bei deaktivierter Progressiv-Funktion setzt sich iedes Bild aus Halbbildern zusammen, wobei die vertikale Auflösung des Bildes leidet. Bei aktivierter Progressiv-Funktion werden aus jeweils zwei Halbbildern abgeleitete Vollbilder dargestellt, wodurch die vertikale Auflösung des Bildes verbessert wird. Schalten Sie die Progressiv-Funktion aus. wenn sich in einem schnell beweaten Bild Störungen (Flimmern, horizontale Linien) bemerkbar machen.

sRGB (S. 53, 100)

Ein internationaler Standard für das Farbwiedergabespektrum (Farbraum) von Digitalkamers, Display und anderen Geräten. Durch Auswahl von [sRGB] für die Einstellung [Bildmodus] stellen Sie sicher, Bei diesem Projektor, die dem sRGB-Standard entsprechen, mit optimaler Qualität wiedergibt.



S-Video (S. 25, 64, 90)

Ein Signalsystem, bei dem das Helligkeitssignal (Y) und das Farbsignal (C) separat übertragen werden. Verbinden Sie die S-Video-Buchse des AV-Gerätes über ein S-Video- Kabel mit der S-VIDEO IN-Buchse dieses Projektors. Wählen Sie während der Projektion die Signalart [S-Video] aus.

Tracking (S. 91)

Zur Wiedergabe eines Bildes anhand eines analogen Bildsignals ist es erforderlich, Bildinformationen mit dem entsprechenden zeitlichen Ablauf Bezua auf in das Synchronisationssignal innerhalb eines Bildsignals zu sammeln. Dieser Prozess wird als Tracking bezeichnet. Dieser Projektor kann ein Bild korrekt anzeigen, indem er das Tracking mit der automatischen PC-Einstellfunktion einstellt, selbst wenn ein kleiner Unterschied im Synchronisationssignal von einem analogen Bild(aufbereitungs)gerät vorliegt.

Versatz (S. 103)

Ein Parameter, mit dem der Wiedergabebereich eines Helligkeitssignals von schwarz bis weiß innerhalb eines Bildsignals auf eine höhere oder niedrigere Helligkeitsstufe eingestellt wird. Die Wiedergabe des dunklen Tons ist hauptsächlich verändert. Da Sie den Versatz für jede RGB-Farbe in diesem Projektor einstellen können, können Sie auch Farben anpassen. Der Versatz wird normalerweise mit der Verstärkung eingestellt.

Verstärkung (S. 103)

Ein Parameter zur Einstellung des Wiedergabebereichs eines Helligkeitssignals von schwarz bis weiß innerhalb eines Bildsignals, um es auf dem Bildschirm natürlich wiederzugeben. Die Wiedergabe des Helligkeitstons ist hauptsächlich verändert. Da Sie die Verstärkung für jede RGB-Farbe in diesem Projektor einstellen können, können Sie auch Farben anpassen. Die Verstärkung wird normalerweise mit dem Versatz eingestellt.

Video (S. 25, 64, 90)

Dieser Bildausgang ist bei AV-Geräten weit verbreitet. Er wird auch Composite-Ausgang (Pin-Buchse oder RCA-Buchse) genannt. Weitere Informationen finden Sie unter "Composite".

Technische Daten

Projektor

i ioje	RIOI	
Modellname		SX7/SX6/SX60/X700
Darstellungssystem		RGB-Flüssigkristallsystem
Optisches System		Farbtrennung durch dichronitischen Spiegel/Polarisationsstrahlenteiler und
Optis	ches System	Farbzusammensetzung durch Prisma
Ϋ́	Тур	Reflektierendes LCD-Panel
ê r	Größe/Seitenverhältnis	0,7" x 3 Panel/4 : 3
클로	Treibersystem	Aktivmatrix
rric ste		SX7/SX6/SX60: 1 470 000 (1400 x 1050) x 3 Panel/4 410 000
Sar	Anzahl Pixel/Gesamtanzahl Pixel	X700: 786 432 (1024 x 768) x 3 Panel/2 359 296
	Zaam (Brannusita (Blanda	1 Zfeeb/f. 01 Z his 05 8 mm/E1 05 his E0 5
tiv DNS	Zoom/Brennweite/Biende	1,/1ach/1=21,7 bis 35,6 mm/F1,65 bis F2,5
ję; ę;	Zoom- und Scharfstellsystem	Elektronischer Betrieb/elektronischer Betrieb (mit Autofokus-Funktion)
Po.	Lens Shift	9 : 1 (fest)
		SX7/X700: 275 W Hochdrucklampe, SX6: 270 W Hochdrucklampe
Lichte	quelle	SX60: 180 W Hochdrucklampe
Proie	ktionshildaröße (Projektionsabstand)	40° bis 300° (12 bis 9 m)
Anzo	hl der reproduzierbaren Earben	16 670 000 Earbon (vallfarbin)
Hallia		
Heilig	JKell Jkell	5X//X/00: 4000 IIII, 5X6: 3000 IIII, 5X60: 2000 IIII 1000-1 (Velkusi): Velkeskuses V0000-1 (CVC0 in Llaimkinamadus)
Nonu	astvernations	1000:1 (Voliweib: Volischwarz)/2000:1 (SX60 in Heimkinomodus)
Gielc	nformigkeit	88%
Lauts	precher	
Maxir	nale Eingangsauflosung	1600 X 1200 Punkte (Komprimierung)
	Analog PC-Fingang	UXGA/SXGA+/WXGA/SXGA/XGA/SVGA/VGA
a e	, indibig i b Eingang	(Scanfrequenz: horizontal: 15 bis 100 KHz, vertikal 50 bis 100Hz)
ü	Digital PC-Eingang	SX7/SX6/SX60: SXGA+/SXGA/XGA/SVGA/VGA, X700: XGA/SVGA/VGA
, SSI	Komponenten-Eingang	1080i, 1035i, 720p, 575i, 575p, 480i, 480p
e	RGB SCART-Eingang	575i
Ś	Digital Video-Eingang	1080i, 720p, 575p, 480p
-	Video/S-Video-Eingang	NTSC. PAL. SECAM. NTSC4.43. PAL-M. PAL-N
C	Fingangsbuchse 1	Digital PC, Analog PC, Digital Video (DVI-I-Anschluss, 29polig)
Sel	Fingangsbuchse 2	Analog PC, Component, SCART (Mini D-sub, 15polig)
Ч С	VIDEO IN-Buchse	Composite (BCA)
DO	S-Video-Fingangsbuchse	S-Video (Mini DIN 4polia)
ß	ALIDIO IN-Buchse	Audiosignal (SX7/X700; Stereo Mini, Jack x 3, SX6/SX60; Stereo Mini, Jack x 1)
an	LISB-Anschluss	Für Maussteuerung (LISB-Typ B)
p		
ιĒ	SERVICE PORT	RS-232C (Mini DIN, 8polig)
Ausg	angsbuchse	Analog PC (Mini D-sub, 15polig)
Ausq	angsbuchse	Audiosignal (SX7/X700: Stereo Mini Jack)
	Digital PC	TMDS (Transition Minimized Differential Signaling)
	3	0.7 Vs-s. positive Polarität. Impedanz = 750
0	Analog PC	Horizontale/vertikal Synchronisation: TTL-Level, negative oder positive Polarität
ale	, malog i o	Composite-Synchronisation im G-Signal: 0.3 Vs-s, negative Polarität, Impedanz = 750
p		Video:1 Vese negative Synchronisation Impedanz = 750
SSI		S Video: Soparatos VC Signal V: 1 Ve e pogativo Synchronication. Impodanz - 750
Ð		C: 0.296 Vices (Burst Signal), Invodanz = 750
ga	Video	C. 0,200 VS-S (Durst-orginal), Impediatiz = 7.522
Ē.		Volucionalitati a constructione la constructione de la constructi
ш		Y: I vs-s, negative Synchronisation, impedanz = 75Ω
		CD/PD: U,7 vs-s, Impedanz = 75Ω Cf/Pr: U,7 vs-s, Impedanz = 75Ω
	Audio	142mVrms, Impedanz = 47 K Ω oder mehr
Betriebsgeräusch		SX7/SX6/X700: 35/31 db. SX60: 30/27 db
(Normalmodus/Silent Modus)		
Betriebstemperatur		5° C bis 35° C
Stron	iversorgung	Netzspannung 100 – 240 V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme		
(Normalmodus/Silent Modus/		SX7/X700: 360W/290W/7W, SX6: 355W/290W/7W, SX60: 250W/225W/7W
Bereitschaftsmodus)		
Abme	essungen	266 (B) x 114 (H) x 336 (T) mm (ohne vorstehende Teile)
Gewi	cht	SX7/X700: 4,8 kg, SX6: 4,7 kg, SX60: 4,6 kg
1		Fernbedienung, Batterien für Fernbedienung, Netzkabel, Computer-Verbindungskabel.
Zubehör		USB-Kabel, Komponenten-Kabel, Tragetasche, Objektivdeckel, Objektivdeckelschnur.
		Bedienungsanleitung, Kurzanleitung und Garantiekarte

Mindestens 99,99 % der LCD-Panel-Bildpunkte sind fehlerfrei. Während der Projektion bleiben aufgrund der dem LCD-Panel innewohnenden Eigenschaften maximal 0,01 % der Bildpunkte kontinuierlich hell oder dunkel.

* Dauerbetrieb des Projektors über längere Zeiträume kann den Verschleiß optischer Teile beschleunigen.

Fernbedienung

Stromversorgung	Zwei 3,0 V Batterien, Größe AAA
Reichweite	Ca. 5 m (gemessen ab Fernbedienungsempfänger)
Abmessungen	42 (B) x 22 (H) x 135 (T) mm
Gewicht (ohne Batterien)	55 g

Außenansicht



Eingangsbuchse 2 (ANALOG IN-2) (Analoger PC-2-Eingang/Komponenten-Eingangsbuchse) Diese Buchse dient als Analog PC-Eingang des Computers oder Komponenten-Eingangsbuchse. Verwenden Sie ein D-sub-Computerkabel für den Anschluss.

Mini D-sub, 15polig

-

	1	R	9	Spannung +5 V
	2	G	10	Masse (Vertikal-Sync.)
	3	В	11	Monitor ID0
$ \left(\bigcirc \left(\begin{pmatrix} 6 & 6 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 &$	4	Monitor ID2	12	DDC Daten
	5	Masse (Horizontal-Sync.)	13	Horizontal-Sync.
	6	Masse (R)	14	Vertikal-Sync.
	7	Masse (G)	15	DDC Takt
	8	Masse (B)		

• Die Spezifikationen des analogen PC-2-Eingangs und des Komponenten-Eingangs sind identisch.

Index

Numerics

6-Achsen-Farbeinstellung 105, 130

Α

AdobeRGB 5	3, 100, 130
ANALOG IN-1	24.34
ANALOG IN-2	24. 34. 62
Analog PC	34, 46, 130
Anleitung	
Anzeigen eines Logos	
AUDIO IN-Buchse	36.37.65
AUDIO OUT-Buchse	
Auflösung	55. 130
Ausgabeauflösung	
(Vorbereiten des Computers)	
Auswahl des Eingangssignals	
(AV-Gerät)	
Auswahl des Eingangssignals	
(Computer)	
Auswahl des Eingangssignals	
(Display-Einstellungsmenü)	89
Auswählen einer Sprache	39, 109
AUTO PC	
AUTO SET	45, 68
Auto-Bildschirmfarbe	44, 107
Auto-Eingang	44, 107
Autofokus	44, 107
Auto-Setup	44, 68, 107
Auto-Trapez	44, 107

В

INDEX

Bedienfeld	23
Bild klappen H/V	
(Deckenmontage/Rückseite)	95
Bildeinstellungsmenü	84, 100
Bildmodus	100
Bildmodus (Qualität)	53, 100
Bildschärfe	
Bildschirmfarbe	
Bildschirmmodus	
(Bildseitenverhältnis)	55, 71
Bildschirmseitenverhältnis	57, 72, 99
Bildseitenverhältnis55, 7	1, 88, 130
С	
Composite	

D

D.ZOOM	
Deckenmontage	
DIGITAL IN	
Digital PC	35, 46, 131
Digital Video	
Direkteinschaltung	108
Display-Einstellungsmenü	
DVI	35, 63, 131
Dynamisches Gamma	104

Е

Einfrieren	77
Eingangsbuchse	24
Eingangsbuchse (für AV-Gerät)	62
Eingangsbuchse (für Computer)	34
Energieverwaltungsfunktion	59
Energieverwaltungsmodus (einstellen)	107
Externer Monitor	36

F

77

G

Gamma-Korrektur	102,	131
Gesamte Punkte		91

Н

HDCP	
HDMI	
Helligkeit	101
Horizontale Pixel	
Horizontale Position	

I

IMAGE	. 53
INPUT 46	69

Κ

Kanaleinstellung	111
Kein Signalbildschirm	
KEYSTONE	50
Komponenten	62, 132
Kontrast	101
Konturenschärfe	102
Korrektur gespeicherter Farben .	132

Korrigieren der Trapezverzerrung 50

L

Lampe	13
Lampenmodus	105
Lampenwechsel	114, 118
Lampenzähler	114
Lautstärke	77
Lautstärke, einstellen	77
LED-Beleuchtung	111
Logo-Aufzeichnung	
Logoposition	
Lüfter	
Luftfilter	

М

Mausbetrieb	
Menü	
Menükonfiguration	
Menüposition	
MUTE	
MUTE	

Ν

NO SHOW		76,	98
---------	--	-----	----

0

Objektivdeckel	 19
Objentivueenei	 10

Ρ

PAGE	78
Passwort registrieren	113
Passwort-Einstellungen	112
POWER-Anzeige	
Progressiv	
Projektionsabstand	30, 129
Projektionsbildgröße	129
Projektor aufstellen	
Projektor ein	
P-TIMER	78

R

Rückmontage		31,	95
-------------	--	-----	----

S

78
128
108
104
81
81

sRGB	
Stummschalten	
S-Video	
Systemeinstellungsmenü	

Т

Tastensperre	110
Tracking	133
Tragetasche	3, 19
Trapezverzerrung	50

U

Umschalten zum externen Monitor (Vorbereiten des Notebook-Bildes) 43

۷

Vergrößern/Verkleinern	79
Versatz	. 103, 133
Verstärkung	. 103, 133
Vertikale Pixel	93
Vertikale Position	92
Video	133
VOL	77

W

WARNING-Lampe	. 26,	122
Werkseinstellungen	106.	113

Ζ

ZOOM	40
Zoom (Bildgröße)	40
Zurücksetzen	106

Optionen

- Teilenummer Lampe SX7/X700:RS-LP04 SX6: RS-LP02 SX60: RS-LP03
- Teilenummer Halterung f
 ür Deckenmontage: RS-CL06
- Rohr für Deckenmontage (360 mm) Teilenummer: RS-CL03*
- Rohr für Deckenmontage (550 mm) Teilenummer: RS-CL04*

- Rohr für Deckenmontage (760 mm) Teilenummer: RS-CL05*
- Deckenmontageblech Teilenummer: RS-CL02**
- Teilenummer DVI-Digitalkabel: LV-CA29
- Teilenummer SCART-Kabel: LV-CA31
- Teilenummer Netzwerkadapter: RS-NA01

* Zur Montage des Projektors unter einer hohen Decke.

** Zum Verbinden des Deckenmontagerohrs mit dem Befestigungsteil.

Weitere Informationen finden Sie in der zum Lieferumfang des Befestigungsteils RS-CL06 gehörigen Dokumentation.

Menükonfiguration

Das Display-Eir	nstellungsmenü				
Bildseitenverhältnis	Digital PC/Analog PC	S.88	Menüposition S.94	Ļ	
	4:3 Automatisch Breit	_	Bildschirmfarbe Norr Grü Eins	mal * ntafel itellen Rot/Grün/Blau	S.96
	Echte Größe Video/S-video/SCART Vollbild * 4:3 Breit	S.89	Bild klappen H/V Keir Dec Rüc Rüc Benutzerbildschirm-Finstell	ne * kenmontage kseite k, Deckenmontage	S.95
	Digital Video/Komponente Automatisch * Vollbild 4:3	n S.88	Logoposition	OK/Abbrechen Oben L	S.96 S.97
Auswahl des Eingangssignals	Breit Analog PC 640 x 480	S.89		Oben R Mitte * Unten L Unten R	-
	: 1280 x 1024 Video/S-Video Automatisch *	S.90	Kein Signalbildschirm	Schwarz Blau * Benutzerlogo	S.97
	NTSC PAL SECAM		NO SHOW	Schwarz * Blau Benutzerlogo	S.98
	PAL-M PAL-N Komponenten	S.90	Projektor ein	Canon-Logo * Überspringen Benutzerlogo	S.98
	Automatisch * 1080i 1035i 720p 575p 480p 575i		Abbrechen Bildschirmseitenverhältnis	4:3 16:9 16:9 D. Bildvers.	S.99
	480i SCART 575i	S.90			
Eingangssignal- Einstellungen	Analog PC Gesamte Punkte Tracking Horizontale Position Vertikale Position Horizontale Pixel Vertikale Pixel	S.91 S.91 S.92 S.92 S.93 S.93 S.93			
Progressiv	Komponenten/Video/ S-Video Aus Ein Auto *	S.94	* : Werksvoroaben (Einstell	lung nach Zurücksetze	n)

